

Amtsblatt Würth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Würth am Rhein 

Am Montag Infoveranstaltung
„Wie heizen wir in der Zukunft“ im Foyer
der Festhalle
- Unter Amtliches

Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung startet ab 1. April
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Samstag, 29.3.

Flohmarkt „Rund ums Kind, Kita Don Bosco
Würth

Wohltätigkeitsbasar, Lions Club Würth-Kandel,
Bienwaldhalle Kandel

Sonntag, 30.3.

Frühlings-Markt der Flinken Finger, Pfarrheim
St. Theodard Würth

Letzter Öffnungstag: Ausstellung „Die Schönheit
des Daseins“, Kunstverein Würth, Städtische
Galerie Altes Rathaus Würth

Montag, 31.3.

Auftaktveranstaltung Kommunale Wärmeplanung -
Wie heizen wir in Zukunft?, Stadtverwaltung
Würth am Rhein, Foyer der Festhalle Würth

Dienstag, 1.4.

VHS-Vortrag: „Starkregen - Hochwasser: Grundlagen
und mögliche Schutzmaßnahmen“, Festhalle Würth
(Foyer)

Donnerstag, 3.4.

Sinfoniekonzert „Märchen“ mit der Deutschen
Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Würther
Kulturfrühling, Festhalle

Freitag, 4.4.

„Medien, Musik & Mojito“ - Bundesweite
Nacht der Bibliotheken, Stadtbücherei Würth
Veranstaltung „50 Jahre Führerschein - eine
Auffrischung für Senioren“, Seniorenbeirat
Würth am Rhein, Mehrgenerationenhaus
Fette-Reifen-Rennen, Radsportclub Würth,
Stadion Würth

Würth am Rhein geht mit neuer
Klima-Website online
- Unter Amtliches

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter
www.woerth.de und folgen uns auf Instagram
und Facebook

„Medien, Musik & Mojito“

Bundesweite Nacht der Bibliotheken am 4. April



An der ersten bundesweiten Nacht der Bibliotheken nimmt auch die Stadtbücherei Würth mit einem bunten Programm teil: Es gibt Live-Musik mit Dieter Wetzel & Maren Ewerth, Cocktails und Snacks, einen Kreativtisch mit Josy Jones, ein digitales Literatur-Quiz mit Kahoot und eine Schnuppereinheit Yoga im Stehen mit einer Referentin der VHS. Außerdem stellt der Literaturkreis interessante Bücher vor. Natürlich besteht auch die Möglichkeit Medien zurückzugeben und zu entleihen.

Der Eintritt ist frei - eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die Stadtbücherei zu entdecken!

Sinfoniekonzert „Märchen“

Die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz entführt unter der Leitung von Michael Francis das Publikum in der Festhalle Würth am Donnerstag, 3. April, um 19.30 Uhr in die faszinierende Welt der Märchen und Mythen. Eine musikalische Reise durch verzauberte Fantasiewelten, geheimnisvolle Paläste und die unendlichen Weiten von „Tausendundeiner Nacht“. Die samtene Stimme von Eva Vogel und die kraftvolle Präzision der Deutschen Staatsphilharmonie erwecken die geheimnisvollen Märchen und Mythen klangvoll zum Leben.

„Die Welt ist voller Märchen - man muss sie nur hören können“!

Tickets sind bei der Stadtverwaltung telefonisch unter 07271-131-444 oder E-Mail: kulturtickets@woerth.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online (Reservix) erhältlich.

Mehr zu den Veranstaltungen finden Interessierte im Innenteil.



Notfall-Dienste

Notruf rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst bei Lebensgefahr	112
Giftnotruf Mainz	06131-19240

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4
 06341-19292
 (Sa/So/Feiertag, 9 - 11 Uhr und 17 - 19 Uhr)
 DRK-Krankentransport Servicenummer
 19222 (Festnetz)
 Vorwahl-19222 (Mobil)

Augenärztlicher Dienst

Dienstbereiter Augenarzt über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren oder 24-Stunden Notdienst-Augenklinik, Städtisches Klinikum Karlsruhe, Augen-Klinikambulanz, Moltkestraße 90, 76131 Karlsruhe, Tel. 0721-974-0.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.
29.3./30.3.: Dr. Jochem, Friedenstr. 7, 76767 Hagenbach, Tel. 07273-2319.

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (PLZ: Postleitzahl des Anrufers)

Störungsdienste

Wasser:
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665) www.wgs-jockgrim.de
Abwasser:
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth, Mobil 0160-90748585
Strom:
 Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77
Gas: Thüga Energienetze GmbH: 0800-0837111 (gebührenfrei)
Fernwärmeversorgung:
 Bei Störungen im Netz: 0621-585-2022
Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Soziale Dienste

Bürgerbus Wörth: Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr
 Anmeldung: Montags, 9 bis 12 Uhr, Tel. 07271-131-634.
Gemeindegewerkschaft Angelika Drodofsky, Tel. 07271-131-151,
 E-Mail: gemeindegewerkschaft@woerth.de

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 12-16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.
Kleiderkammer DRK Wörth, Tel. 07271-3233 oder -3417

Krankentransporte CityCar Wörth, Tel. 06340-3860006

Hilfe Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;
 Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 14.30 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380
 E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Mi 15 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr
 Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

Bürgermeister Steffen Weiß

Jeden Freitagnachmittag oder nach Vereinbarung.
 Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Peter Pfaff

Beigeordneter Tim Walter

Beigeordneter Jürgen Weber
 Sprechstunden nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Ortsvorsteher Wörth, Helmut Wesper

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207 oder E-Mail: helmut.wesper@woerth.de

Ortsvorsteher Maximiliansau, Oliver Jauernig

Do 17 - 18 Uhr und nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381 oder E-Mail: oliver.jauernig@woerth.de

Ortsvorsteher Schaidt, Hartmut Kechler

Mi 17 - 18 Uhr und nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-280 oder hartmut.kechler@woerth.de

Ortsvorsteherin Büchelberg, Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180 oder E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat:

seniorenbeirat@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Gözl, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Ulrike Gottschang (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags 15 Uhr

Bilder (mindestens 300 dpi) und Texte möglichst per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am Empfang des Rathauses Wörth und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe
 SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG
 Geschäftsstelle Landau Verkauf
 Ostbahnstr. 12, 76829 Landau
 Tel.: 06341 281-114
 Mobil: 0173-9885263
 E-Mail: lars.robbe@mediawerk-suedwest.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
 Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
 Tel.: 06321-39390 Fax: 06321-3939-66
 E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth
 Horstring 14, 76870 Kandel
 Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,
 Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare
 Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
 Erscheint wöchentlich freitags.



Ortsbeirat Würth

Am Mittwoch, 2. April 2025, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Mozartstraße 2, 76744 Würth am Rhein, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Würth statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen aus dem Bereich der Verwaltung
- 2 Sachstandsbericht Hochwasser- und Starkregenkonzept
- 3 Konzept Maimarkt und Beteiligung
- 4 Beteiligung Ortsbeiräte bei Kerwe und Weihnachtsmarkt
- 5 Verwendung von Haushaltsmitteln des Ortsbeirates
- 6 Antrag der CDU-Fraktion; Änderung der Sondernutzungssatzung öffentlicher Straßen und Wege bezüglich Plakatierung
- 7 Anfragen
- 8 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Zulassung von Schaustellern für Maimarkt und Kerwe
- 10 Vermietung und Verpachtung

Öffentlicher Teil

- 11 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Helmut Wesper

Ortsvorsteher

Ortsbeirat Maximiliansau

Am Donnerstag, 3. April 2025, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses Maximiliansau, Hermann-Quack-Straße 1, 76744 Würth am Rhein, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Maximiliansau statt.

Tagesordnung

- 1 Bbauungsplan „Im Kühgrund“ im Ortsbezirk Maximiliansau

- a) Anpassung des Geltungsbereichs
- b) Anerkennung eines Vorentwurfs
- c) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, frühzeitige Anhörung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Abstimmung mit den Nachbargemeinden

- 2 10. Änderung des Flächennutzungsplans II der Stadt Würth am Rhein im Geltungsbereich des Bbauungsplans „Im Kühgrund“ im Ortsbezirk Maximiliansau

- a) Anpassung des Geltungsbereichs
- b) Anerkennung eines Vorentwurfs
- c) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, frühzeitige Anhörung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Abstimmung mit den Nachbargemeinden

- 3 Änderung der Größe von Urnengräbern

- 4 Anfragen und Mitteilungen

- 5 Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil

- 6 Vermietung und Verpachtung

Öffentlicher Teil

- 7 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Oliver Jauernig

Ortsvorsteher

Zweckvereinbarung

zur interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung

zwischen der **Stadt Würth am Rhein**, Mozartstr. 2 in 76744 Würth am Rhein, vertreten durch den Bürgermeister,

und der **Verbandsgemeinde Herxheim**, Obere Hauptstr. 2 in 76863 Herxheim, vertreten durch die Bürgermeisterin,

und der **Verbandsgemeinde Kandel**, Gartenstr. 8 in 76870 Kandel, vertreten durch den Bürgermeister,

und der **Verbandsgemeinde Lingenfeld**, Hauptstr. 60 in 67360 Lingenfeld, vertreten durch den Bürgermeister,

Die Stadt Würth am Rhein (nachfolgend „beauftragte Beteiligte“) sowie die Verbandsgemeinden Herxheim, Kandel und Lingenfeld (nachfolgend „kommunale Beteiligte“) schließen gemäß §§ 1, 12 und 13 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) folgende Zweckvereinbarung:

Präambel

Gemäß § 1 Abs. 5 des Polizei- und Ordnungsbehördengesetzes (POG) ist die Polizei zuständig für die Abwehr von Gefahren durch den Straßenverkehr. Der Minister des Innern und für Sport kann diese Zuständigkeit im Einvernehmen mit der Ministerin für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau durch Rechtsverordnung auf die örtlichen Ordnungsbehörden übertragen.

Die Beteiligten vereinbaren zur Entlastung der Polizei und zur Optimierung der innerörtlichen Kontrollen die Übertragung der innerörtlichen Geschwindigkeitsüberwachung zu beantragen. Die Verkehrsüberwachung dient dazu, die Verkehrsteilnehmer zu verkehrsgerechtem und besonnenem Verhalten zu veranlassen. Die Verkehrsüberwachung soll dazu beitragen, Verkehrsunfälle zu verhindern oder Unfallfolgen zu mindern und Behinderungen und Belästigungen im Straßenverkehr sowie sonstige vom Straßenverkehr ausgehende schädliche Auswirkungen auf die Umwelt, soweit wie möglich, zu verhüten. Dabei steht die Verkehrssicherheit im Vordergrund.

§ 1 Aufgabe, Aufgabenübertragung

(1) Die Beteiligten sind aufgrund von § 7 Nr. 4 in Verbindung mit der Anlage 4 der Landesverordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrsrechts (StVRZustV RP) für die Abwehr von Gefahren durch den Straßenverkehr wegen der Überschreitung zulässiger Höchstgeschwindigkeiten innerhalb geschlossener Ortschaften als örtliche Ordnungsbehörden zuständig; insoweit obliegt ihnen nach § 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 StVRZustV RP auch die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG), die im Straßenverkehr begangen werden. Die Beteiligten führen die Geschwindigkeitsüberwachung als Auftragsangelegenheit nach Maßgabe der für die polizeiliche Geschwindigkeitsüberwachung geltenden Vorschriften durch.

(2) Die kommunalen Beteiligten übertragen und die beauftragte Beteiligte übernimmt für das Gebiet der kommunalen Beteiligten die folgenden Teilbereiche der Aufgabenwahrnehmung nach Absatz 1:

1. Einrichtung einer gebietsübergreifenden Bußgeldstelle und Durchführung aller Ordnungswidrigkeitsverfahren einschließlich Vollstreckungsverfahren,
2. Erstellen von Dienstabweisungen, Statistiken und
3. Bereitstellung der Überwachungstechnik; § 4 bleibt unberührt.

Die kommunalen Beteiligten nehmen aufgrund ihrer jeweiligen Zuständigkeit weiter insbesondere die folgenden Aufgaben wahr:

1. Abstimmung der Einsatzkonzeption und Messstellen mit der Polizei,
2. Ankündigung von Kontrollen in örtlichen Medien,
3. Beschäftigung von Hilfspolizeibeamtinnen und Hilfspolizeibeamten für die Geschwindigkeitsmessung (nur Außendienst),
4. örtliche Fahrerermittlungen nach Kennzeichenanzeigen, die nach einem Pass- und Personalausweisregisterabgleich notwendig werden.

(3) Die Beteiligten legen das gemeinsame Einsatzkonzept einschließlich Messorte im gegenseitigen Einvernehmen und nach Abstimmung mit der Polizei fest.

§ 2 Personal

(1) Die Beteiligten vereinbaren, dass Bedienstete der beauftragten Beteiligten zeitanteilig auch zur Erfüllung von Aufgaben der Geschwindigkeitsüberwachung der übrigen kommunalen Beteiligten tätig werden.

(2) Das für die Durchführung der nach § 1 Absatz 2 Satz 1 übertragenen Aufgaben benötigte Personal wird von der beauftragten Beteiligten angestellt und

vergütet. Die personalrechtlichen Entscheidungen erfolgen im Benehmen mit den übrigen kommunalen Beteiligten.

§ 3 Übertragung hoheitlicher Befugnisse

Die kommunalen Beteiligten übertragen den Bediensteten der beauftragten Beteiligten, die in ihrem Zuständigkeitsbereich tätig werden, alle zur Durchführung der Geschwindigkeitsüberwachung und zur Verfolgung und Ahndung von Geschwindigkeitsverstößen notwendigen hoheitlichen Befugnisse.

§ 4 Technisches Gerät

(1) Mit der Durchführung der Geschwindigkeitsüberwachung wird im Rahmen des rechtlich Möglichen ein Privatunternehmen beauftragt. Satz 1 findet keine Anwendung, soweit die beauftragte Beteiligte im Einvernehmen mit den kommunalen Beteiligten das für Geschwindigkeitsüberwachung notwendige technische Gerät selbst beschafft.

(2) Jede Beteiligte entscheidet in eigener Zuständigkeit, ob und gegebenenfalls an welcher Stelle im eigenen Gebiet stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen eingerichtet werden. Zustimmungsvorbehalte nach anderen Vorschriften bleiben unberührt. Die Einrichtungs- und Unterhaltungskosten trägt abweichend von § 5 der Beteiligte, in dessen Gebiet die stationäre Geschwindigkeitsmessanlage eingerichtet ist.

§ 5 Kostenverteilung

(1) Personalkosten sind die tatsächlich entstandenen Personalaufwendungen eines Haushaltsjahres zuzüglich 20 Prozent für Gemeinkosten. Sachkosten sind die tatsächlich entstandenen Aufwendungen eines Haushaltsjahres für Messgeräte, Dienstfahrzeuge, IT-Kosten und Versicherungen zuzüglich einer Pauschale für Sachkosten eines Büroarbeitsplatzes (ohne IT) gemäß dem KGSt-Bericht: Kosten eines Arbeitsplatzes in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Die Verteilung der Personal- und Gemeinkosten der zentralen Bußgeldstelle werden von allen beteiligten Kommunen zu gleichen Anteilen von je 25 Prozent getragen. Die Verteilung aller weiteren Kosten auf die Beteiligten zu Absatz 1 erfolgt in dem Verhältnis, der auf die jeweiligen Beteiligten entfallenden Fallzahlen eines Kalenderjahres. Die Fallzahlen der stationären Geschwindigkeitsmessanlagen werden nur bei der Verteilung der Kosten der gemeinsamen Bußgeldstelle berücksichtigt. Die Kostenverteilung kann einvernehmlich geändert werden.

Die beteiligten Kommunen legen zu Beginn der Überwachungstätigkeit den Maßstab fest, in welchem Verhältnis die Überwachung erfolgen soll. Dieser Maßstab kann einvernehmlich geändert werden.

(3) Abweichend von Absatz 2 tragen die beauftragte Beteiligte und jede kommunale Beteiligte jeweils ein Viertel der nach Absatz 1 errechneten Kosten im Haushaltsjahr 2023.

(4) Die beauftragte Beteiligte erstellt für jedes Haushaltsjahr eine Jahresrechnung, aus der sich der Aufwand und die Verteilung auf die kommunalen Beteiligten ergeben. Die Jahresrechnung ist spätestens am 1.2. des Folgejahres vorzulegen. Die kommunalen Beteiligten sind verpflichtet, jeweils zum 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. eines jeden Jahres eine Abschlagszahlung in Höhe eines Viertels der zu erwartenden anteiligen Kosten zu leisten. Grundlage für die Abschlagszahlungen ist eine Kostenschätzung, die von der beauftragten Beteiligte zu Beginn des Haushaltsjahres erstellt wird. Mehr- und Minderzahlungen werden aufgrund der Jahresrechnung nach Satz 1 innerhalb von vier Wochen nach Vorlage der Rechnung zur Zahlung fällig bzw. erstattet.

§ 6 Verteilung der Verwarnungsgelder und Bußgelder

(1) Die bei der Geschwindigkeitsüberwachung anfallenden Verwarnungsgelder und Bußgelder sowie erstattete Verfahrenskosten stehen jeweils der Kommune zu, in deren Zuständigkeitsbereich der Verkehrsverstoß begangen wurde.

(2) Die beauftragte Beteiligte erstellt nach Ablauf eines jeden Haushaltsjahres eine Abrechnung, aus der sich die Anzahl und die Höhe der Verwarnungsgelder und Bußgelder bezogen auf die jeweilige Kommune ergibt. Die eingehenden Verwarnungsgelder und Bußgelder sowie erstattete Verfahrenskosten werden zum Ende eines jeden Monats an die empfangsberechtigte Kommune überwiesen.

§ 7 Dauer der Zweckvereinbarung, Kündigung

(1) Diese Vereinbarung gilt auf unbestimmte Zeit.

(2) Jede Beteiligte kann diese Vereinbarung unter Einhaltung einer einjährigen Frist jeweils zum Ende eines Haushaltsjahres, frühestens zum 31.12.2028, kündigen. Jede Beteiligte kann diese Vereinbarung aus wichtigem Grund außerordentlich kündigen. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn der kündigenden Beteiligten unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung dieser Zusammenarbeit bis zur Beendigung nach Satz 1 nicht zugemutet werden kann.

(3) Die Kündigung bedarf der Schriftform.

§ 8 Auseinandersetzung

Wird die Zweckvereinbarung gekündigt oder aufgehoben, findet eine Auseinandersetzung statt. Die beauftragte Beteiligte erstellt eine Kostenverteilung nach § 5 zum Ende der Vereinbarungslaufzeit. Die nach Abzug aller Verbindlichkeiten verbleibenden Erlöse sowie etwaige verbleibende Verbindlichkeiten sind nach dem gemäß § 5 Abs. 1 festgelegten Maßstab aufzuteilen. Die weitere Verwendung des Personals nach § 2 obliegt der beauftragten Beteiligten. Sachmittel bleiben im Eigentum der jeweiligen Beteiligten; falls technisches Gerät durch mehrere Beteiligte beschafft wurde, dann ist dessen Verwertung und ein Ausgleich unter den Beteiligten entsprechend der Anteile am früheren Kaufpreis vorzunehmen. Durch die Zahlung der Pauschale für Gemeinkosten nach § 5 Abs. 1 Satz 1 und der Pauschale für Sachkosten eines Büroarbeitsplatzes (ohne IT) nach § 5 Abs. 1 Satz 2 entstehen den kommunalen Beteiligten keine Rechte; ebenso sind alle Pflichten der kommunalen Beteiligten mit der Abschlusszahlung zum Ende der Vereinbarungslaufzeit abgegolten.

§ 9 Schlichtung und Streitigkeiten

Bei Meinungsverschiedenheiten über Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung verpflichten sich die Beteiligten, eine einvernehmliche Lösung anzustreben. Kommt eine einvernehmliche Lösung nicht zustande, soll vor dem Beschreiten des Verwaltungsrechtsweges eine Schiedsstelle, bestehend aus je einer Vertreterin oder einem Vertreter der Beteiligten und der untersten gemeinsamen Aufsichtsbehörde zur Schlichtung angerufen werden. § 13 Abs. 3 Satz 2 KomZG bleibt unberührt.

§ 10 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen in dieser Vereinbarung enthaltenen Regelungen. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die dem beabsichtigten Sinn und Zweck der Vereinbarung und dem Willen der Vereinbarungspartner am nächsten kommt. Gleiches gilt, soweit die Vereinbarung lückenhaft sein sollte.

§ 11 Form, Nebenabreden und Ausfertigung

(1) Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform.

(2) Nebenabreden zu dieser Vereinbarung bestehen nicht.

(3) Diese Vereinbarung wird siebenfach ausgefertigt. Jeder Vereinbarungspartner erhält eine Ausfertigung, je eine weitere Ausfertigung erhalten die Kreisverwaltungen Germersheim und Südliche Weinstraße sowie die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion.

§ 12 Inkrafttreten

Diese Vereinbarung tritt gemäß § 12 Abs. 5 KomZG am Tag nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung durch einen Beteiligten in Kraft.

Wörth, den 18.07.2023, Herxheim, den 18.07.2023

Kandel, den 18.07.2023, Lingenfeld, den 18.07.2023

Die vorstehende Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Wörth am Rhein und den Verbandsgemeinden Kandel, Herxheim und Lingenfeld zur interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung wird hiermit gem. § 12 Abs. 2 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) genehmigt.

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Az.: 1103-0002#2024/0004-0382 Ref_21a

Trier, den 14.02.2024

Im Auftrag

gez. Martin Schulte

Geschwindigkeitskontrollen im Stadtgebiet Wörth

Ab Dienstag, 1. April 2025 wird im Stadtgebiet Wörth am Rhein die kommunale Geschwindigkeitsüberwachung eingeführt. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit den Verbandsgemeinden Lingenfeld, Kandel und Herxheim. Die Bußgeldstelle ist bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein angesiedelt. Überhöhte oder nicht angepasste Geschwindigkeit ist eine der häufigsten Unfallursachen bei Verkehrsunfällen mit schweren oder gar tödlichen Folgen. Durch eine flächendeckende Geschwindigkeitsüberwachung sollen Verkehrsunfälle, insbesondere solche mit schweren und schwersten Folgen, reduziert werden. Zudem trägt die Einhaltung von Tempo 30 zur Verringerung des Straßenverkehrslärms bei.

Die Standorte der Messstellen wechseln innerhalb der beteiligten vier Kommunen. In jeder Kommune wird der Verkehr sowohl tagsüber als auch nachts sowie an Sonn- und Feiertagen kontrolliert.

Die mobilen Überwachungsgeräte werden unter anderem an Unfallhäufungsstellen, in der Nähe von Schulen und Kitas sowie weiteren Gefahrenpunkten, wie zum Beispiel Fußgängerüberwegen, aufgestellt.

Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters

Wahl zum 21. Deutschen Bundestags – Wahlkreis 210 Südpfalz
Ergebnisse der Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025
- Bekanntmachung vom 21.03.2025 -

Der Kreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung am 28. Februar 2025 das endgültige Ergebnis der Wahl zum 21. Deutschen Bundestag im Wahlkreis 210 - Südpfalz wie folgt festgestellt:

Wahlberechtigte: 215.995

Wähler: 179.902

Ungültige Erststimmen: 1.716

Gültige Erststimmen: 178.186

Von den **gültigen** Erststimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber Yildiz Härtel (SPD): 34.274

Dr. Thomas Gebhart (CDU): 68.124

Obada Barmou (GRÜNE): 13.799

Ralf Alexander Stüber (FDP): 4.686

Bernd Schattner (AfD): 35.587

Dieter Kaltenhauser (FREIE WÄHLER): 4.097

Jens Schwaab (Die Linke): 7.114

Manuela Baker-Kriebel (Tierschutzpartei): 3.060

Jonathan Simantzik (Volt): 2.084

Sina Listmann (BSW): 5.361

Dr. Thomas Gebhart (CDU) konnte die meisten Stimmen auf sich vereinigen.

Ungültige Zweitstimmen: 1.323

Gültige Zweitstimmen: 178.579

Von den **gültigen** Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste

SPD: 30.705

CDU: 55.079

GRÜNE: 19.800

FDP: 7.684

AfD: 37.866

FREIE WÄHLER: 3.363

Die Linke: 10.955

Tierschutzpartei: 2.485

Die PARTEI: 839

Volt: 1.564

ÖDP: 276

MLPD: 41

BÜNDNIS DEUTSCHLAND: 231

BSW: 7.691

Landau in der Pfalz, 18. März 2025

Der Kreiswahlleiter des Wahlkreises 210 - Südpfalz

Dietmar Seefeldt

Landrat

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein

Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-240

Art der Leistung: Bewässerung von Jungbäumen

Umfang der Lose:

LOS 1: 195 Stück Jungbäume, 13 Gießgänge (incl. 1 x Flüssigdüngung)

LOS 2: 202 Stück Jungbäume, 13 Gießgänge (incl. 1 x Flüssigdüngung)

Ort der Leistung: 76744 Wörth am Rhein, Städtische Grünflächen und Straßenbegleitgrün in den Ortsbezirken Büchelberg, Maximiliansau, Schaidt und Wörth am Rhein

Vergabenummer: WOE-2025_11

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:

<https://www.subreport.de/E48412283>

Stellenausschreibungen

Bei der Stadt Wörth am Rhein sind zum 18. August 2025 folgende Stellen unbefristet zu besetzen:

Hauswirtschaftskräfte (m/w/d) in der Grundschule Dammschule Wörth, Teilzeit (15 bis 25 Wochenstunden), Entgeltgruppe 4 TVöD, Bewerbungsfrist: 6. April 2025

Hauswirtschaftskräfte (m/w/d) in der Grundschule Tullaschule Maximiliansau, Teilzeit (15 bis 25 Wochenstunden), Entgeltgruppe 4 TVöD, Bewerbungsfrist: 6. April 2025

Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiterin Diana Fritz bei der Stadtverwaltung unter Tel. 07271-131-210 oder E-Mail: bewerbung@woerth.de zur Verfügung.

Nähere Informationen zu den Stellenangeboten unter www.woerth.de - Karriere & Ausbildung - Karriere - Offene Stellen.

Redaktionsschluss vorgezogen

Aufgrund der Karwoche und der Osterfeiertage wird der Redaktionsschluss für die Amtsblätter der 16. Kalenderwoche und 17. Kalenderwoche wie folgt vorverlegt:

16. Kalenderwoche (Erscheinungstag: 17. April) auf Donnerstag, 10. April

17. Kalenderwoche (Erscheinungstag: 25. April) auf Mittwoch, 16. April.

Das Amtsblatt-Team bittet um Beachtung.

Auftaktveranstaltung

Kommunale Wärmeplanung

Wie heizen wir in Zukunft? - Info-Veranstaltung am 31. März, 18 Uhr im Foyer der Festhalle Wörth am Rhein

Wörth am Rhein treibt die Wärmewende voran. Vor Kurzem konnte die 3D-Seismik für das Geothermievorhaben des WärmeWerks Wörth abgeschlossen werden. Doch wo eignet sich der Wärmebedarf in Wörth und Maximiliansau für den Anschluss an ein Fernwärmenetz? Und wie kann eine nachhaltige Wärmeversorgung in Schaidt und Büchelberg aussehen?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Kommunale Wärmeplanung, bei der im gesamten Stadtgebiet nachhaltige Optionen zur Wärmeversorgung identifiziert werden und auf dieser Basis ein Fahrplan für die Wärmewende entsteht.

Um die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig einzubinden und umfassend zu informieren, lädt die Stadt Wörth am Rhein herzlich ein zur Auftaktveranstaltung Kommunale Wärmeplanung - Wie heizen wir in Zukunft? am Montag, 31. März, um 18 Uhr im Foyer der Festhalle Wörth am Rhein.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden erste Ergebnisse der Studie zur Wärmeplanung vorgestellt. Das beauftragte Büro „energie.concept.bayern“ (e.c.b.) präsentiert den erfassten Ist-Zustand rund ums Heizen und den Wärmebedarf und welche Potenziale in den unterschiedlichen Ortsbezirken der Stadt bestehen.



Ein besonderer Fokus liegt auf den Anliegen von Hauseigentümern. Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz hält daher im Anschluss einen Vortrag, der einen Überblick über gesetzliche Vorgaben, die Vor- und Nachteile verschiedener Heizungsvarianten sowie aktuelle Fördermöglichkeiten gibt. Abschließend besteht die Gelegenheit für Fragen und Anregungen aus dem Publikum. Die Stadt Wörth am Rhein freut sich auf eine rege Teilnahme und einen konstruktiven Austausch.

Für Fragen steht Frau Ann-Kathrin Busath unter Tel. 07271-131-610 oder E-Mail: klimaschutz@woerth.de gerne zur Verfügung.

Wörth am Rhein geht mit neuer Klima-Website online

Mitmachen, Herausforderungen meistern und gemeinsam etwas bewegen!

Klimaschutz beginnt vor der eigenen Haustür – und jetzt wird es noch einfacher, aktiv zu werden! Die Stadt Wörth am Rhein hat eine neue Website ins Leben gerufen, die Bürgerinnen und Bürger motiviert, gemeinsam nachhaltige Veränderungen anzustoßen. Herzstück der Seite sind spannende Klima-Challenges mit attraktiven Preisen, ein Veranstaltungskalender sowie eine Übersicht über nachhaltige Projekte in der Stadt Wörth am Rhein.

„Wir wollen Klimaschutz und Klimaanpassung nicht nur theoretisch diskutieren, sondern ganz konkret ins Handeln kommen“, erklärt Steffen Weiß, Bürgermeister von Wörth am Rhein. „Mit unserer neuen Website schaffen wir eine Plattform, die nachhaltiges Engagement sichtbar macht und spielerisch Anreize setzt.“

Challenges: Mitmachen und gewinnen

Die Website lädt dazu ein, sich an verschiedenen Klima-Challenges zu beteiligen – von blühenden Gärten über Klimaportraits bis hin zu dem Wörther Kli-

mapreis für die beste Idee. Wer mitmachen möchte, kann sich unkompliziert über anstehende Projekte informieren und direkt aktiv werden – ob allein, mit Freunden oder als ganze Nachbarschaft.

Veranstaltungen auf einen Blick

Ob Stadtradeln, gemeinschaftlichem Gärtnern oder Vorträge zu nachhaltigem Leben – der integrierte Veranstaltungskalender bündelt alle relevanten Events und sorgt dafür, dass niemand eine Gelegenheit verpasst, sich für den Klimaschutz und Klimaanpassung einzusetzen.

Die Website ist ab sofort unter www.klima-woerth.de erreichbar. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die Seite zu entdecken, neue Herausforderungen auszuprobieren und gemeinsam für eine klimafreundliche Zukunft in Wörth am Rhein zu sorgen.



Aktion „Saubere Landschaft 2025“

215 Helfer haben sich beteiligt

Auch in diesem Jahr haben sich insgesamt 215 Helferinnen und Helfer jeden Alters am Samstag, 15. März an der Aktion „Saubere



Landschaft“ im gesamten Stadtgebiet beteiligt. Die Stadt Wörth, die Ortsvorsteher und die Ortsvorsteherin bedanken sich bei allen Helferinnen und Helfern. Insbesondere auch bei den Freiwilligen, die sich um die Verpflegung gekümmert haben und besonders beim Bauhof für ihren gemeinsamen Einsatz bei der Aktion!

Die Stadtverwaltung weist an dieser Stelle gerne darauf hin, dass Bürgerinnen und Bürger ihren privaten Müll kostenlos bei den Wertstoffhöfen abgeben können und vieles auch von den jeweiligen Händlern zurückgenommen wird! So leistet jeder seinen Beitrag für eine saubere Umgebung, zum Schutz unserer Umwelt.

Wörth
am Rhein

JETZT
BEWERBEN!
BIS
22.04.2025

Mitarbeiter (m/w/d) Stadtkasse

unbefristet | Teilzeit 23,4 Wochenstunden | Entgeltgruppe 5 TVöD | frühestmöglich

Ihr Ansprechpartner:

Steffen Wolf, Personalsachbearbeiter

☎ 07271 131-209 ▼ bewerbung@woerth.de

Lies mehr über das Angebot unter:

www.woerth.de > **Karriere & Ausbildung**
> **Karriere** > **offene Stellen**

Stadtverwaltung | Mozartstraße 2 | 76744 Wörth am Rhein



Ortsbezirk Wörth

Wörths Ortsvorsteher Helmut Wesper war mit dem Ergebnis an der Aktion „Saubere Landschaft“ zufrieden. In diesem Jahr beteiligten sich wie im Vorjahr rund 70 Helferinnen und Helfer an der traditionellen Säuberungsaktion. Daher konnte wiederholt nicht in allen Gebieten gereinigt werden. 2023 haben noch 130 Personen mitgewirkt. Das Sammelergebnis war dennoch erfolgreich. Neben dem allgemeinen Wegwerfmüll wurden auch Altölkanister aus dem Wasser gezogen, Autoreifen gefunden und ein vierteiliges Sofa am Altwasser aufgestöbert. Die größten Gruppen stellte in diesem Jahr mit jeweils zehn Teilnehmern der Schwimmclub, der Sport- und Fischzuchtverein und die Handballabteilung des TV 03 Wörth. Erstmals dabei war der Kamerunische Verein mit sechs Teilnehmern. Erfreulich war auch die hohe Zahl an freiwilligen „Einzelkämpfern“ für den Umweltschutz. Die Bewirtung übernahmen das DRK Wörth und freiwillige Helfer. Der Ortsvorsteher dankte dem Vorsitzenden Gunnar Stübinger herzlich für die Unterstützung.



Helfer des TV03 Wörth Abt. Handball



Eine Gruppe des Kamerunischen Vereins

Ortsbezirk Maximiliansau

Ortsvorsteher Oliver Jauernig berichtet vom sehr guten Verlauf der Aktion. Die zuvor angemeldete Zahl an Teilnehmern wurde sogar noch überschritten, sodass 67 Personen teilgenommen haben. Die NaturFreunde kamen allein mit fast 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die mit rund 18 Kindern auf den Fahrrädern unterwegs waren, um im Bereich des Rheindammes bis zur Rheinbrücke Müll zu sammeln. Zudem beteiligten sich die Vereine oder Gruppen der Jugend des Musikvereins Harmonie, des Heimatvereins Fokus, der Volkslaufgruppe, der Jugend der Freiwilligen Feuerwehr sowie der CDU und SPD. Auch etwa acht Privatpersonen nahmen teil. Es konnte wieder sehr viel Müll eingesammelt werden, die Mitarbeiter des Bauhofes waren schon tagsüber am Einsammeln.

Oliver Jauernig bedankt sich „bei den zahlreichen Teilnehmern, dem Bauhof und Elke und Karl Eberle vom DRK für die Verköstigung im DRK-Heim. Besonders bei den zahlreichen Kinder- und Jugendgruppen möchte ich mich bedanken und freue mich, dass Ihnen eine saubere Natur so am Herzen liegt. Es ist schön zu sehen, dass Ihnen unser Ort wichtig ist.“



Treffpunkt der Helfer am Bürgerhaus Maximiliansau



Eine Gruppe der Jugendfeuerwehr Maximiliansau



Gemütliches Beisammensein nach getaner Arbeit im DRK-Heim

Ortsbezirk Schaidt



Eine Helfergruppe ist in Schaidt unterwegs

Mehr als 25 freiwillige Helfer aus den örtlichen Vereinen Musikverein, Männergesangverein, Pfälzerwaldverein, TuS 08 Schaidt sowie der Kirchengemeinde und auch Privatpersonen stellten ihre Zeit zur Verfügung, sammelten fleißig Müll am Ortsrand und in den innerörtlichen Straßen, der anschließend von den Mitarbeitern entsorgt wurde. Nach Abschluss der Aktion wurden die Helfer durch das Rote Kreuz verköstigt. „Auch auf diesem Wege nochmals allen

ein herzliches Dankeschön, allen ehrenamtlichen Teilnehmern“, so Ortsvorsteher Hartmut Kechler.



Verpflegung der Helfer in Schaidt nach dem Aktionstag

Ortsbezirk Büchelberg

In Büchelberg konnte Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner etwa 40 große und kleine Helferinnen und Helfer am Treffpunkt an der Mehrzweckhalle begrüßen. Die Feuerwehr war mit den Löschbienen (Bambinis) und der Jugendfeuerwehr wieder stark vertreten, auch einige Ortsbeiratsmitglieder, Vertreter des Musikvereins sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger waren gekommen, um den Müll, den andere achtlos in die Natur geworfen haben, einzusammeln und somit das direkte Lebensumfeld sauberer zu machen. Die Kinder waren sehr motiviert dabei und auch entrüstet, wie viel und was Erwachsene doch so alles am Straßenrand, in Feldern und im Wald entsorgen. Zwei Teilnehmer hatten es sich zur Aufgabe gemacht, den Gutenbrunnen und den Heilbrunnen sowie die Bänke dort zu säubern, damit diese Plätze wieder zum Verweilen einladen.

Nach der Anstrengung und unzähligen gefüllten Müllsäcken gab es für alle fleißigen Helferinnen und Helfer Getränke und einen Imbiss im Feuerwehrhaus in Büchelberg, den Angelika Rinnert, Jürgen Stephany und Stefanie Gerstner vorbereitet hatten.

Die Ortsvorsteherin bedankt sich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern und allen, die an diesem Tag engagiert waren. Besonderer Dank gilt der Feuerwehr Büchelberg für die Unterstützung sowie die Bereitstellung der Getränke und der Küche.



Die fleißigen Helfer in Büchelberg

Langenberg

Am Langenberg engagierten sich ebenfalls Bewohner und freiwillige Helferinnen und Helfer der Bürgerinitiative Bienwald. Zum Imbiss waren sie in Büchelberg willkommen.

Dimitri Gerasimou vom BI Bienwald bedankt sich ebenso bei allen Beteiligten.

Auch dieses Jahr sammelten sie sechs Säcke Müll, ein Sack Glas und sonstige Gegenstände am Kreuzungspunkt Langenberg, direkt an der B 9 und der K 15, sowie an Parkplätzen und am Waldrand.



Die Bürgerinitiative Bienwald sammelte am Kreuzungspunkt Langenberg

Lesekreis-Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“

Nächstes Treffen: 10. April in Büchelberg, um 18 Uhr im Rathaus

Das nächste Treffen des Lesekreises im Teilprojekt „Buch tut gut“ innerhalb der Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei“ steht bevor. Gerne begrüßt die Gruppe auch neue Lesebegeisterte, die in der Vergangenheit (noch) nicht dabei waren.



Der Termin ist der Donnerstag, 10. April, um 18 Uhr; Treffpunkt ist das Rathaus in Büchelberg (Dorfbrunnenstraße 28).

Als Lektüre für diesen Termin wurde der 2005 erschienene Science-Fiction-Roman „Alles, was wir geben mussten“ des Literaturnobelpreisträgers von 2017, Kazuo Ishiguro (geb. 1954), ausgesucht. In dieser Geschichte geht es um ein britisches Internat, in dem menschliche Klone zum Zweck der Organspende aufgezogen werden und die Lehrer „Wächter“ heißen. Die drei Heranwachsenden Kathy, Ruth und Tommy leben wie selbstverständlich in diesem besonderen Kosmos mit all den für Pubertierende üblichen Sorgen und Nöten, bis für zwei von ihnen ihre „Bestimmung“ naht.

Wenn das Interesse an einem Gedankenaustausch geweckt worden ist, dann sollte man sich das Buch besorgen und in diese verstörende Geschichte über verlassene Kinder und mehr als fragwürdige wissenschaftliche Experimente eintauchen.

Für die nachfolgenden Termine soll im Lesekreis wieder gemeinsam ausgehandelt werden, was zum jeweils nächsten Treffen gelesen wird.

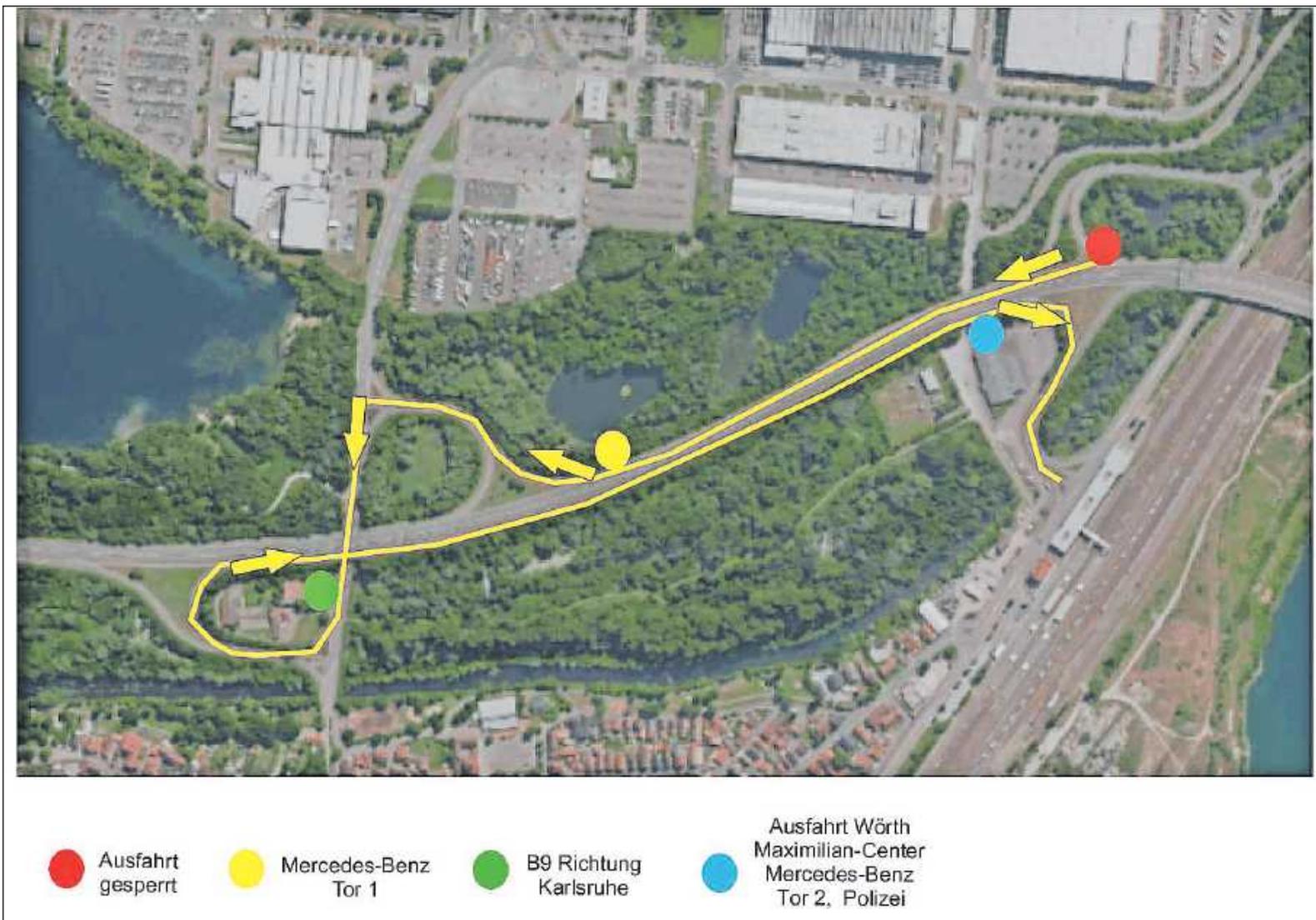
Die Gruppe freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Lektüregespräch...

Für die Teilnahme zu diesem Termin bitte anmelden unter: BuchTutGut@gmx.de (unter dieser E-Mail-Adresse können gerne auch Fragen gestellt werden).

Sperrung Wörth-Mitte Ausfahrt B9 und Teilspernung Kreisverkehr

Aufgrund wichtiger Sanierungsarbeiten muss der Kreisverkehr im Bereich Bahnhofstraße/Maximilianstraße/B9 zwischen Wörth und Maximiliansau in der Zeit vom 14. bis 17. April teilweise gesperrt werden. Die Ausfahrt „Wörth-Mitte“ auf der B9 von Karlsruhe kommend muss in diesem Zeitraum gesperrt werden.

Die Zufahrt zur B9 aus Richtung Maximiliansau wird ermöglicht, der Verkehr zwischen Wörth am Rhein und Maximiliansau wird ebenfalls gewährleistet. Während der Maßnahme wird der Verkehr über eine Verkehrsampel geführt.



Es ist mit Verzögerungen des Verkehrsflusses zu rechnen. Für den Verkehr von der B9 kommend wird eine Umleitung über die Ausfahrt „Mercedes-Benz Tor 1“ eingerichtet. Die Umleitung kann dem Plan entnommen werden. Es ist mit Verzögerungen des Verkehrsflusses zu rechnen. Bei Fragen zur Sperrung können sich Bürgerinnen und Bürger gerne an die Straßenverkehrsbehörde (E-Mail: ordnungsamt@woerth.de) wenden.

Sperrung Parkhaus Bahnhof Würth

Geplanter Start der Bauarbeiten: 28. April

Im Rahmen einer Modernisierung der Beleuchtung und der elektrotechnischen Infrastruktur im Parkhaus Würth werden die Verkehrsbetriebe Karlsruhe ab dem 28. April gestaffelte Bauarbeiten durchführen. Dabei werden einzelne Bereiche des Parkhauses zeitlich begrenzt gesperrt.

Die Maßnahmen umfassen den Austausch der bestehenden Beleuchtung auf LED-Technologie sowie die Erneuerung der Elektroinstallationen. Ziel ist es, die Beleuchtung normgerecht, energieeffizient und vandalismussicher zu gestalten.

Der geplante Ablauf der Arbeiten ist wie folgt:

Sperrung Untergeschoss vom 28. April bis 10. Mai

Sperrung Erdgeschoss vom 12. bis 17. Mai

Sperrung Obergeschoss vom 19. bis 24. Mai

Gesamtes Parkhaus gesperrt vom 26. bis 30. Mai

Diese Arbeiten sind mit Einschränkungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Nutzer des Parkhauses verbunden sind. Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe bittet daher um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen und bedauert die Unannehmlichkeiten, die dadurch entstehen.

Weitere Sperrungen:

Otto-Dix-Straße (Würth)

Die Otto-Dix-Straße muss aufgrund einer Baumaßnahme vom 31. März bis 15. Juni im Bereich von Hausnummer 3 voll gesperrt werden.

Die Otto-Dix-Straße wird weiterhin über die Ernst-Ludwig-Kirchner-Straße und den Paul-Klee-Ring erreichbar sein.

Speyerer Straße (Schaidt)

Die Vollsperrung in der Speyerer Straße 1 im Ortsbezirk Schaidt, letztmals verlängert bis 28. März, muss nochmals bis einschließlich 11. April verlängert werden. Die eingerichtete Umleitungsstrecke bleibt bestehen. Die Speyerer Straße 2 bis 22 ist wie gehabt über die Hauptstraße, die Speyerer Straße 1 bis 37 und 24 bis 64 über die Vollmersweilerer Straße zu erreichen. Es ist weiterhin mit Verzögerungen des Verkehrsflusses zu rechnen.

Bei Fragen zu Sperrungen können sich Bürgerinnen und Bürger gerne an die Straßenverkehrsbehörde (E-Mail: ordnungsamt@woerth.de) wenden.

Wertstoffhof Berg

Bauarbeiten am Betriebsgebäude

Seit dem 24. März werden auf dem Wertstoffhof Berg Bauarbeiten am Betriebsgebäude vorgenommen. Die Kreisverwaltung Germersheim bittet um Verständnis, dass es während dieser Zeit bei der Abfertigung zu Beeinträchtigungen kommen kann. Angelieferte Abfälle, soweit kostenpflichtig, werden während dieses Zeitraumes satzungsgemäß nach Volumen berechnet.

Seniorenbeirat Wörth am Rhein

Einladung zu „50 Jahre Führerschein“ am 4. April

„Stellen Sie sich vor, Sie fahren mit dem Auto durch die wunderschönen Landschaften Ihrer Kindheit, sicher und ohne Sorge.“ Die Veranstaltung „50 Jahre Führerschein – eine Auffrischung für Senioren“, möchte den Teilnehmern diese Sicherheit bieten und lädt dazu ein, aus den 70ern bis in das Heute zu reisen und einen Ausblick auf die Mobilität der Zukunft zu wagen. „Aktualisieren Sie ihr Wissen, um weiterhin sicher und selbstbewusst am Steuer sitzen zu können.“ Als Referenten des Abends konnte der Seniorenbeirat Wörth am Rhein Gunther Hellmann, Fahrschulinhaber und Thorsten Metz, Fahrlehrer und Verkehrsrechtspraktiker gewinnen. Mit den Referenten lösen die Teilnehmer verzwickte Verkehrssituationen an bekannten Beispielen in entspannter Atmosphäre. Außerdem bietet diese Veranstaltung Raum und die Zeit, Fragen zu beantworten.

Die kostenlose Veranstaltung findet am 4. April, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr in Wörth im Mehrgenerationenhaus, Ahornstraße 5 statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Der Seniorenbeirat der Stadt Wörth am Rhein freut sich auf viele Gäste.

Der Seniorenbeirat erinnert:

Nächste Termine Wohlfühlgruppen „Frauen 60 plus“

Der Seniorenbeirat Wörth hat zwei Wohlfühlgruppen Frauen 60+. Die Mitglieder dieser Gruppen treffen sich regelmäßig in der Bienwaldhalle.

Gruppe I: jeden 1. Montag im Monat um 17 Uhr

Gruppe II: jeden 2. Montag im Monat um 17 Uhr

Die nächsten Termine der beiden Wohlfühlgruppen „Frauen 60 plus“ sind:

Gruppe I: Montag, 7. April; Gruppe II: Montag, 14. April.

Beide Gruppen sind voll besetzt. Die Leitung hat Frau Christa Merz.



Dienstjubiläum Ulrike Gottschang



Am 13. März feierte Ulrike Gottschang ihr 40-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Wörth am Rhein. Ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten begann sie 1984. Im Laufe ihrer Dienstjahre war sie in verschiedenen Bereichen tätig.

Seit 2024 ist sie als Sachbearbeiterin in der Zentralverwaltung für die Sachgebiete Amtsblatt, Wahlen sowie Vereins- und Jugendförderung verantwortlich. Zuvor leitete sie über 13 Jahre die Volkshochschule.

Bürgermeister Steffen Weiß, Büroleiter Tobias Simon und Gerd Schweickert, stellvertretend für den Personalrat, gratulierten Frau Gottschang am 19. März in einer kleinen Feierstunde zu diesem besonderen Jubiläum und überreichten ihr Blumen, ein kleines Präsent und eine Urkunde.

Wörth
am Rhein

JETZT
BEWERBEN!
BIS ZUM
04. April 2025

**Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung/ ehemals
Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)**

unbefristet | Vollzeit | EG 8 TVöD | frühestmöglich

Ihr Ansprechpartner:

Gülay Özdemir, Personalsachbearbeiterin

☎ 07271 131-215

✉ bewerbung@woerth.de

Lies mehr über das Angebot unter:

www.woerth.de > **Karriere & Ausbildung**
> **Karriere** > **offene Stellen**

Stadtverwaltung | Mozartstraße 2 | 76744 Wörth am Rhein



Einkommensteuerbescheide 2024

Versand startet Ende März 2025

Die ersten Steuerbescheide von Bürgerinnen und Bürgern, die bereits ihre Einkommensteuererklärung für das Jahr 2024 abgegeben haben, werden frühestens Ende März/Anfang April versendet.

Grund: Die gesetzlichen Fristen lassen Arbeitgeber, Versicherungen und anderen Institutionen bis zum 28. Februar eines Jahres Zeit, um der Finanzverwaltung die erforderlichen Daten, wie Lohnsteuerbescheinigungen, Beitragsdaten zur Kranken- und Pflegeversicherung, Altersvorsorge sowie Rentenbezugsmitteilungen, zu übermitteln. Zudem stehen den Finanzämtern die bundeseinheitlichen Programme zur Bearbeitung der Einkommensteuererklärungen des Vorjahres in der Regel nicht vor Mitte März zur Verfügung.

Die Finanzämter bitten darum, von Nachfragen nach dem Stand der Bearbeitung abzusehen. Der Bearbeitungsumfang und die Bearbeitungsdauer der Erklärungen hängen vom jeweiligen Einzelfall ab. Informationen zum Bearbeitungsstand finden sich auf den Internetseiten des jeweiligen Finanzamtes unter „Bearbeitungsstand“.

Elektronische Steuererklärung bietet Vorteile – „Mein ELSTER“

Die Finanzverwaltung empfiehlt, die Steuererklärung elektronisch zu erstellen. Dies ist kostenlos über „Mein ELSTER“ oder Software aus dem Handel möglich. Für Bezieher von Renten und Pensionen bietet die Steuerverwaltung auch ein besonders leicht zu bedienendes Programm zur Erstellung der Einkommensteuererklärung unter einfach.elster.de an.

Hüpfburgschulung

des Kreisjugendring Germersheim – jetzt anmelden

Am Dienstag, 8. April, um 18 Uhr, veranstaltet der Kreisjugendring Germersheim auf dem Parkplatz vor der Fuchsbachhalle (Bahnhofstraße) in Zeiskam, eine Schulung für Verbände, Vereine und sonstige Institutionen, in deren Mittelpunkt der ordnungsgemäße Umgang (Auf- bzw. Abbau) sowie versicherungsrechtliche Aspekte bezüglich der Hüpfburgausleihe stehen. Die Absolvierung dieser Schulung ist zwingendes Voraussetzungskriterium für den Verleih der Hüpfburg des Kreisjugendrings. Die Teilnehmenden erhalten ein Nutzerzertifikat, das drei Jahre Gültigkeit besitzt. Eingeladen sind hierzu insbesondere diejenigen Verbände, Vereine bzw. Institutionen, die beabsichtigen, in naher Zukunft die Hüpfburg auszuleihen, bzw. deren Nutzerzertifikat abgelaufen ist.

Die Teilnahme an dieser Schulung ist kostenlos. Es wird um eine Anmeldung im Vorfeld der Schulung gebeten. Dafür wird neben dem Namen der Teilnehmenden auch deren E-Mail-Adresse und deren Telefonnummer (bevorzugt Handy) benötigt, da es möglich ist, dass die Schulung aufgrund der Witterungsverhältnisse kurzfristig abgesagt oder verlegt werden muss. Anmeldungen via Telefon oder E-Mail für diese Veranstaltung des Kreisjugendrings Germersheim nimmt das Kreisjugendamt Germersheim entgegen. Ansprechpartnerin beim Kreisjugendamt Germersheim ist Lara Anslinger, Tel. 07274-53-3900, E-Mail: kreisjugendpflege@kreis-germersheim.de.

Repair Café

Die Neue Energie Wörth GmbH (NEW) bietet in Kooperation mit dem Internationalen Bund (IB) jeden ersten Dienstag im Monat ab 18 Uhr in den Räumen des Mehrgenerationenhauses (MGH) ein Repair Café an.

Zeit: jeden 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr bis 20 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus, Ahornstraße 5, 76744 Wörth am Rhein

Kontakt: Michael Bach, Tel. 07271-131-622

E-Mail: michael.bach@new-gmbh.de

Nächster Termin: Dienstag, 1. April, 18 Uhr.



Bürgerbus sucht Verstärkung!

Für den Bürgerbus werden dringend ehrenamtliche Fahrer, die das Team unterstützen möchten, gesucht. Interessierte können sich gerne bei Herrn Klaus Saalmann melden. Kontakt: E-Mail: klaus.saalmann@gmail.com, Tel. 07271-8811.

Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 17 Uhr. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften. Zusätzlich bietet der Bürgerbus an Mittwochen Fahrten zum Seniorentreff in Maximiliansau an. An Feiertagen finden keine Fahrten statt.

Gefunden/Vermisst

Aus dem Fundbüro im Rathaus **Wörth** wurde folgendes gemeldet:

Gefunden:

- Schlüsselbund mit Autoschlüssel und zahlreichen Schlüsseln
- Armbanduhr silber
- Samsung Handy schwarz

Vermisst:

- Autoschlüssel Audi mit Garagenschlüssel
- Google Pixel Handy

Info im Einwohnermeldeamt im Rathaus.

In **Maximiliansau** wurde eine Fernbedienung mit Transponder und Anhänger sowie ein Damenring gefunden.

Info im Bürgerbüro.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

04.04., 18.00 Uhr, Fahrzeugübergabe Kreis ELW und Beförderungen/Ehrungen/Verpflichtungen

07.04., DLK

09.04., Drohne

16.04., Übung

25.04., Übung

26.04., Bootsausbildung

29.04., Arbeitseinsatz

30.04., Fire in Mai

Maximiliansau

29.03., 18.30 Uhr, Kameradschaftsabend

01.04., 18.30 Uhr, Facheinheit Gefahrgut

05.04., 08.00 Uhr, Fortbildung II in Landau

05.04., 09.00 Uhr, Facheinheit Wasser/Kreis

09.04., 18.00 Uhr, Facheinheit Drohne

09.04., 18.30 Uhr, Übungsdienst Quereinsteiger

11.04., 18.30 Uhr, Übungsdienst

16.04., 18.30 Uhr, Übungsdienst Quereinsteiger

25.04., 18.30 Uhr, Übungsdienst

26.04., 09.00 Uhr, Facheinheit Wasser / Wörth

30.04., 18.00 Uhr, Hexennacht

Schaidt

29.03., 14.00 Uhr, Kettensägenübung

09.04., 19.00 Uhr, Wald- und Flächenbrand I

16.04., 19.00 Uhr, Stationsausbildung

Büchelberg

01.04., 18.30 Uhr, Sonderausbildung Gefahrstoffzug (Wörth)

02.04., 18.30 Uhr, Gefahrgutgrundlagen

12.04., 08.00 Uhr, Arbeitseinsatz Wiegehalle

16.04., 18.30 Uhr, Waldbrandbekämpfung

30.04., 18.30 Uhr, Gefahrgut Einsatzübung

Aus dem Polizeibericht

Wörth: Rollerdiebstahl während des Tages

Am Montagnachmittag, 24. März, verständigten Passanten die Polizei, da im Bereich der Dorschbergstraße in Wörth am Rhein ein beschädigter roter Motorroller in einem Bachlauf aufgefunden wurde. Durch die Polizei konnte der Eigentümer ermittelt werden, welcher angab, dass der Motorroller am gleichen Tag gegen 12.30 Uhr von dem Parkplatz vor seinem Wohnanwesen entwendet wurde. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und ein entsprechendes Strafverfahren eingeleitet. Zeugen, welche den roten Motorroller im Bereich der Dorschbergstraße zur Mittagszeit am 24. März gesehen haben, sollen sich bitte mit der Polizei Wörth unter Tel. 07271-92210 oder E-Mail: piwoerth@polizei.rlp.de in Verbindung setzen.



Geschäftswelt

Workshop zum Thema „E-Rechnungen“

Neues Format – Start am 2. April

Das Unternehmer-Netzwerk „Wir, das Herz von Wörth“ lädt zu einem neuen Format ein. Von Unternehmern für Unternehmer startet eine Workshop-Reihe. Der erste Workshop findet am Mittwoch, 2. April, um 19 Uhr im Café Herzstück (Getränke auf Spendenbasis) statt. Thema wird sein: „E-Rechnungen“.

Die Organisatoren freuen sich auf viele Interessierte!



Kunst und Kultur

Sinfoniekonzert „Märchen“

Letzter Programmpunkt im Wörther Kulturfrühling 2025



(Foto: Felix Broede)

„Die Welt ist voller Märchen – man muss sie nur hören können.“ Ein Abend voller magischer Erzählungen und sinfonischer Pracht: Die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz entführt unter der Leitung von Michael Francis das Publikum in der Festhalle Wörth am Donnerstag, 3. April, um 19.30 Uhr in die faszinierende Welt der Märchen und Mythen. Eine musikalische Reise durch verzauberte Fantasiewelten, geheimnisvolle Paläste und die unendlichen Weiten von „Tausendundeiner Nacht“.

Das Programm lässt die Grenzen zwischen Wirklichkeit und Traum verschwimmen:

– Claude Debussys „Prélude à l'après-midi d'un faune“ entwirft einen schillernden Klangteppich voller sinnlicher Melodien, in dem sich der mythische Faun zwischen Sonnenlicht und Träumen verliert.

– Maurice Ravels „Shéhérazade“ für Singstimme und Orchester, interpretiert von der gefeierten Mezzosopranistin Eva Vogel, haucht den Legenden des Orients mit betörender Lyrik und schwebender Eleganz Leben ein.

– Nikolai Rimsky-Korsakows berauschte Suite „Shéhérazade“ entfacht schließlich ein Feuerwerk orchestraler Farbenpracht – ein musikalisches Märchen, das die Abenteuer von Sindbad, dem Kalifen und der klugen Erzählerin Shéhérazade in atemberaubende Klangbilder taucht.

Die samtene Stimme von Eva Vogel und die kraftvolle Präzision der Deutschen Staatsphilharmonie erwecken die geheimnisvollen Märchen und Mythen klangvoll zum Leben. Mit feinfühler Dynamik führt Dirigent Michael Francis das Publikum durch ein Programm, das die Magie des Erzählens feiert – ganz ohne Worte, nur durch die Bilder der Musik.

Tickets (ab 17,50 EUR) sind bei der Stadtverwaltung telefonisch unter 07271-131-444 oder per E-Mail: kulturtickets@woerth.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online (Reservix) erhältlich.

Sängervereinigung 1890 e.V. Maximiliansau

Auf das Leben

Jubiläumskonzert

40 JAHRE FRAUENCHOR

Sonntag, 6. April 2025
Einlass 17 Uhr • Beginn 18 Uhr
Tullahalle Maximiliansau

Mitwirkende:
Gemischter Chor und Frauenchor der Sängervereinigung Maximiliansau
Chorgemeinschaft Concordia Bornheim
Klavier: Nicole Trabulo

Gesamtleitung: Chordirektorin FDC Olga Sartisson

Vorverkauf 7,- €
(Bürgerhaus / Sängerinnen und Sänger der Sängervereinigung)
Abendkasse 8,- €

© 2025 - erwin.com

„Spiel mir das Lied vom Rentner“

Wörther kleinKUNST am 11. April in der Tullahalle Maximiliansau

Am Freitag, 11. April, um 19.30 Uhr, findet in der Tullahalle Maximiliansau ein unterhaltsamer Abend mit dem Trio TRIzeps – für alle Rentner und diejenigen, die es noch werden wollen, statt.

Pointiert, ironisch und humorvoll bildet das Rentnerdasein den Hintergrund, um kleine Geschichten von wichtigen und belanglosen Dingen, auf die wir als Rentner zurückblicken, unterhaltsam zu erzählen. Mal ernst, mal heiter, aber immer mit einem Augenzwinkern.

Warum das Rentnerdasein die schönste Zeit ist, weshalb Rentner keinen Spiegel mehr brauchen oder warum sie nie Zeit? Über Freundschaften und der Suche nach dem Sinn bis hin zu der Frage: Wie mach ich meine Schwiegermutter kalt? Bei all den Antworten ist eines gewiss: der eine oder andere wird sich in den Beiträgen wiedererkennen.

Klaus Rimpel's Metier sind die Texte. Ob als Autor, Büttendredner oder Liedermacher. Er komponiert, textet und spielt Gitarre. Musikalisch unterstützt wird Klaus Rimpel von Marcel Friedmann und Johannes Ball.

Marcel Friedmann hat eine mehrjährige Klavier- und Chorleiterausbildung und war viele Jahre. Chordirektor in verschiedenen Chören. Johannes Ball hat langjährige Bänderfahrung und vervollständigt mit seinem Kontrabass das Trio TRIZeps „die Liedermacher“.

„Deshalb hoch die Gläser, wir leben gern, wir aparten jung gebliebenen alten Herrn!“

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Bücherei Wörth.

Alle aktuellen Informationen zum Kulturprogramm der Stadt Wörth und zu den Preisen können auf der Homepage www.woerth.de nachgelesen oder bei der Stadtverwaltung Wörth erfragt werden.

Auch die Tickets können bei der Stadtverwaltung Wörth (Tickethotline 07271-131-444 oder kulturtickets@woerth.de), unter reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen erworben werden.

MÄNNERGESANGVEREIN - LIEDERKRANZ 1860 SCHAIDT e.V.

JUBILÄUMS KONZERT
in der Kirche

MGV Schaidt
25 Jahre
MGV-Chorleiter
Xaver Reichling

Vokalensemble Lutherana
Karlsruhe

Männerchor des MGVSchaidt
mit Solisten

Dr. Clemens Kuhn
Orgel und Klavier

Einladung
Sonntag
6. April 2025
17:00 Uhr
Kirche "Sankt-Leo" in Schaidt

im Anschluss: Treff im Bürgerhaus mit Ausschank

Eintritt frei Spenden willkommen

Jazzclub Wörth

Am Dienstag, 8. April, um 19 Uhr (Einlass: 18.15 Uhr), präsentiert der Jazzclub Wörth eine Formation der besonderen Art: „Present Art Collection“. So nennt sich das Trio mit akustischer Musik pur, reduziert auf das Wesentliche, mit Gitarre, Saxophon/Klarinette und Akkordeon - unverfälscht, direkt und ohne technische Ticks. Dafür aber mit Spielfreude, Esprit und der Idee, auch in Mi-

nimalbesetzung alles darstellen zu können. Genau das macht den unverkennbaren Charme und Charakter dieses Ensembles aus.

Ob schmissig-virtuose Klezmer Musik oder verträumte „Trés francaise Valse Musette“, herrlich traurig melancholische Tango-Melodien oder feurige latein-amerikanische Grooves. Ob Jazzig, bluesig, rockig, volkstümlich oder klassisch.

Die Musiker sind:

Helmut Engelhardt (Saxophon, Klarinette)

Martin Haberer (Gitarre)

Günter Frölich (Akkordeon)

Das Konzert findet im Clublokal „L'Osteria Romano“, Mozartstraße 12 in Wörth statt.

Eintritt: 15 EUR, Mitglieder 12 EUR

Reservierung bitte per E-Mail an: kontakt@jazzclub-woerth.de.

Alle reservierten und um 18.45 Uhr nicht besetzten Plätze werden für Gäste freigegeben.

Ausstellung „Die Schönheit des Daseins“

Kunstverein Wörth lädt zu seiner Ausstellung ein

Am Sonntag, 30. März, haben Kunstinteressierte letztmalig die Gelegenheit, die Ausstellung „Die Schönheit des Daseins“ des Kunstvereins Wörth zu besichtigen. Die Ausstellung in der Städtischen Galerie Altes Rathaus ist von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Gezeigt werden Malerei und Grafik, Skulpturen/Objekte sowie Collagen von den Künstlern: Ada Mee, Ferose, Gaby Ebner, Petra Hübel, Carolina Jarmolinska, Fritz Straubinger, Renata Kos, Jürgen Görg, Sybille Dömel, Tim David Trillsam.



Volkshochschule

Volkshochschule Wörth am Rhein

in der Kreisvolkshochschule Germersheim



VHS-Programm Frühling und Sommer 2025

Anmeldungen für das Programm Frühling und Sommer 2025 sind möglich in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, per Telefax 07271-131-9225, online unter www.woerth.de/vhs, per E-Mail an vhs@woerth.de oder telefonisch unter 07271-131-225 mit den erforderlichen Angaben.

Eine gedruckte Ausgabe ist in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, am Empfang im Rathaus, sowie in den Bürgerhäusern erhältlich. Auf der Homepage unter www.woerth.de/vhs ist das Kursprogramm auch als pdf-Datei verfügbar. Ein Auszug aus dem Kursprogramm erscheint hier im Amtsblatt und auf der Homepage.

Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.

Öffnungszeiten der Volkshochschule:

Montag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Auszug aus dem Kursprogramm:

Hatha-Yoga - am Samstagvormittag

Kurs-Nr. 411

Mit Yoga ausgeglichen den Tag beginnen - Yoga für Körper und Geist. Sanfte Asanas aus dem Hatha-Yoga begleiten die Teilnehmer in den Morgen und schenken Gelassenheit und Ruhe, um mit einem Überblick den Tag zu beginnen. Dies gelingt, wenn besonders die Wirbelsäule gesund und beweglich gehalten wird und der Geist konzentriert und gleichzeitig entspannt ist. Diese Ziele werden in diesem Kurs durch sanfte Asanas (Übungen) und kleine meditative Einheiten geschult. Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich und er ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Termin: Samstags, 29.3., jeweils 8 bis 9.30 Uhr
Ort: Haus der Künstler, Raum 1, Luitpoldstraße 4, Wörth
Leitung: Claudia Zoller
Gebühr: 36 EUR für 6 Termine

Deutsch A1.2

für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen

Im Deutschunterricht auf A1.2-Niveau (zweite Hälfte von A1) werden die Grundlagen der deutschen Sprache weiter gefestigt. Die Teilnehmer sind am Ende des Kurses in der Lage einfache Unterhaltungen zu führen, sich verständlich zu machen und grundlegende grammatische Strukturen zu verwenden.

Termin: Dienstags, 1.4. bis 17.6., jeweils 18.30 bis 20 Uhr
Ort: Festhalle Wörth, OG, Seminarraum, Am Festplatz 1a
Leitung: Mehrnush Ghasemi
Gebühr: 60 EUR für 10 Termine

Workshop:

Abenteuer Wechseljahre „Lebenslust statt Wechselfrust“

„I‘m a woman on fire!“ Die Wechseljahre sind für Frauen eine Zeit wahrnehmbarer Veränderungen, die eine neue Lebensphase einleiten. Im Workshop werden die Teilnehmerinnen vor allem den psychischen Prozessen Raum geben; Wissenswertes und Nützlich erfahren, um in der Lebensmitte eine gute Balance mit sich selbst zu finden.

Mit anschaulichen Materialien, Bildern und Texten werden die körperlichen und seelischen Veränderungen in den Jahren des Wechsels betrachtet. Neben inhaltlicher Wissensvermittlung wird das Gespräch und der Austausch der Teilnehmerinnen untereinander ermöglicht. Zum Abschluss des Workshops genießen und entspannen sie gemeinsam bei einer Meditation und lassen den Workshop mit einer Yoga-Einheit, speziell für Frauen, ausklingen. Ein Nachmittag zum Ruhe finden, Stress abbauen und mit neuer Energie in den Alltag zu starten.

Termin: Samstag, 5.4., 14.15 bis 17.15 Uhr
Ort: Haus der Künstler, Atelier und Raum 1, EG, Luitpoldstraße 4, Wörth
Leitung: Christine Rössler
Gebühr: 15 EUR für 1 Termin

Wildkräuterführung - Essbare Wildkräuter

Fit in den Frühling mit jungen Wildkräutern für grüne Smoothies - echte Vitaminbomben aus der Natur! Da heißt es, Frühjahrsmüdigkeit ade!

Wildkräuter wieder entdecken und erkennen, die Sinne schärfen für die Umgebung. Zum Beispiel Giersch, Brennnessel, Gänseblümchen, Löwenzahn und viele andere essbare Wildkräuter werden die Teilnehmer kennen lernen und deren Verwendung mit köstlichen Rezeptvorschlägen.

Die Führung findet bei jedem Wetter statt.

Termin: Samstag, 12.4., 14 bis 16.15 Uhr
Treffpunkt: Eingang Integrierte Gesamtschule, Forststraße 1a, Wörth
Leitung: Pauline Mahler
Gebühr: 6 EUR für 1 Termin

Achtsamkeitsmeditation

Achtsamkeitsmeditation führt die Teilnehmer in die Tiefe des einfachen Seins, bringt sie in Kontakt mit sich selbst und öffnet die Verbundenheit mit allem. Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die bereits Meditationserfahrung haben und gerne mit anderen einmal in der Woche gemeinsam meditieren wollen. Die Teilnehmer werden gemeinsam in der Stille sitzen oder andere angeleitete Meditationsformen aus dem Bereich Achtsamkeit praktizieren. Bei jedem Treffen wird es auch die Möglichkeit des Austausches über die gemachten Erfahrungen beim Üben und der Umsetzung von Achtsamkeit im Alltag geben.

Termin: Montags, 28.4., jeweils 18.15 bis 19.45 Uhr
Ort: Bienwaldhalle, Vereinsraum 3, Eingang Gaststätte, Am Bienwald 3, Wörth
Leitung: Agnes Rottler
Gebühr: 36 EUR für 6 Termine

Body in Balance - Kurs B

Ein geschmeidiger, starker, aufrechter Rücken - das ist, was alle brauchen. Die Teilnehmer können durch zahlreiche verschiedene Übungen lernen, die notwendige Kraft zu trainieren, die Beweglichkeit zu verbessern und die verspannte Muskulatur durch Dehnung und Entspannung zu lockern. Training in der Gruppe als optimaler Ausgleich zu Alltagsbewegungen. Auch lernen die Teilnehmer die Übungen daheim alleine durchzuführen.

Termin: Montags, 28.4., jeweils 18 bis 19 Uhr
Ort: Rheinhalle, Gymnastikraum, Hermann-Quack-Straße 3, Maximiliansau
Leitung: Anja Weber
Gebühr: 40 EUR für 8 Termine

Englisch B2.2 – Aufbaukurs

Der Kurs richtet sich an alle, die bereits vertiefte Englischkenntnisse haben. Im Kurs werden die bereits vorhandenen grammatikalischen Kenntnisse aufgefrischt. Darüber hinaus bietet dieser Kurs eine intensive Auseinandersetzung mit der Sprache anhand von Konversationsübungen (Alltagsthemen sowie tagesaktuelles Geschehen), Textarbeit, themenbezogene und freie Diskussionsrunden sowie landeskundliche Themen. Neueinsteiger jederzeit willkommen!

Termin: Mittwochs, 30.4., jeweils 18.30 bis 20 Uhr
Ort: Festhalle Wörth, OG, Seminarraum, Am Festplatz 1a
Leitung: Yvonne Myszkowski
Gebühr: 60 EUR für 10 Termine

Social Media mit dem Smartphone - Einsteiger

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, wie sie ihr Smartphone optimal verwenden und sicher durch die Welt der sozialen Netzwerke navigieren, Schritt für Schritt und ganz ohne Stress.

Es gibt viele verschiedene Social Media Plattformen, die jeweils unterschiedliche Funktionen und Vorteile bieten. Ob sie nun auf Facebook mit Familie und Freunden weltweit in Kontakt bleiben möchten, Beiträge teilen und Gruppen beitreten, die ihre Interessen widerspiegeln oder auf Instagram Fotos und Videos veröffentlichen, kreative Inhalte entdecken und sich inspirieren lassen möchten. Dieser Kurs richtet sich besonders an Personen, die bisher wenig oder keine Erfahrung mit Social Media haben.

Was erwartet die Teilnehmer?

- Social Media – Was ist das? Welche Vorteile und Gefahren gibt es?
- Welche Plattformen gibt es und was sind die Unterschiede?
- Profil anlegen und sicher gestalten
- Fotos und Videos machen, speichern, bearbeiten und teilen – alles auf dem Smartphone

Grundkenntnisse mit dem Smartphone/Tablet sind erwünscht!

Termin: Montag, 5.5., Donnerstag, 8.5. sowie am Montag, 12.5., jeweils von 17 bis 20 Uhr
Ort: Festhalle Wörth, OG, Seminarraum, Am Festplatz 1a
Leitung: Andreas Kreichgauer
Gebühr: 60 EUR für 3 Termine

Yoga (nicht nur) für Fußball-Kids

Eine Yoga-Stunde für Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren rund um das Thema Fußball

In diesem Stundenbild „Yoga für Fußball-Kids“ dreht sich alles um das Thema Fußball, deshalb darf auch ein Fußball-Spiel in der Yogastunde natürlich nicht fehlen. Darüber hinaus stärken die Kinder mit Übungen, Spielen und Asana ihr Körpergefühl, lernen was Teamgeist ist und schärfen ihren Blick für ein Elfmeter-Schießen. In der Entspannungsphase am Ende der Stunde entspannen die Fußball-Kids und visualisieren schon mal ihren Sieg beim nächsten Spiel.

Termin: Samstag, 10.5., 10 bis 11 Uhr

„Let it flow“ - Den Sonnengruß zu flotter Musik lernen

Eine Yoga-Stunde für Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren rund um den Sonnengruß

Im Kurs lernen die Kinder den Sonnengruß A, üben diesen fließend ein und werden zum Abschluss den Sonnengruß zu flotter Musik praktizieren als kleine Choreografie.

Ergänzt wird die Einheit mit Atem-Übungen, Asana-Sequenzen, Bewegungsspielen und Visualisierungsübungen.

Termin: Samstag, 24.5., 10 bis 11 Uhr

Veranstaltungsort für beide Kurse:

Ort: Haus der Künstler, Raum 1, Luitpoldstraße 4, Wörth

Leitung: Christine Rössler

Gebühr: 7,50 EUR für 1 Termin

Sehkraft verbessern

Mit ganzheitlichem Augentraining

Sehen ist ein ganzheitlicher Vorgang, bei dem Körper, Psyche und Seele zusammenspielen. Gleichzeitig sind unsere Augen sehr empfindsame Organe, die durch einseitige Sehgewohnheiten, Anspannungen, Stress und emotionale Erlebnisse beeinträchtigt werden können.

Mit einfachen Übungen können die Augenmuskeln gezielt angesprochen und entspannt werden - eine Grundvoraussetzung für scharfes und klares Sehen. Parallel dazu lädt eine Fehlsichtigkeit dazu ein, sich die Ursachen der psychischen und muskulären Anspannung bewusst zu machen und die zugrunde liegenden Themen zu betrachten.

Ziel des Kurses ist es, die Sehfähigkeit natürlich zu verbessern und ein klares, entspanntes Sehen wieder neu zu erlernen.

Termin: Dienstag, 13.5., 17.30 bis 19.45 Uhr

Ort: Haus der Künstler, 1. OG, Atelier, Luitpoldstraße 4, Wörth

Leitung: Bettina Grill

Gebühr: 14 EUR für 1 Termin

Dienstag, 01.04.25
18.30 – 20.00 Uhr
Festhalle / Foyer
Wörth am Rhein

Wie erhalte ich verlässliche Wetter- und Warninformationen?
Wie Sorge ich vor?
Und wie verhalte ich mich bei Starkregen und Hochwassergefahr?

VORTRAG VON MALTE NEUPER

STARKREGEN – HOCHWASSER

GRUNDLAGEN UND SCHUTZMASSNAHMEN

In Kooperation mit der
StadtBücherei Wörth

StadtBücherei
Wörth am Rhein

vhs

Eintritt frei | Anmeldung in der StadtBücherei oder bei der vhs (Tel. 07271 / 131-225, E-Mail: vhs@woerth.de)

SIE BRENNEN
FÜR EIN BESTIMMTES THEMA?

SIE STECKEN VOLLER
WISSEN DARÜBER?

SIE MÖCHTEN ES GERNE
AN MENSCHEN WEITERGEBEN?

Dann werden Sie Kursleiter (m/w/d)
an der vhs Wörth am Rhein!

Wir bieten Ihnen den Raum, Ihre Fähigkeiten an andere weiterzugeben und dabei sowohl Ihre Kurszeiten als auch Ihren Kursablauf frei zu gestalten – in Präsenz oder online.

Kontaktieren Sie uns und teilen Sie uns Ihre Ideen mit! Wir freuen uns über Anregungen und neue Themen in unserem Kursangebot.

Volkshochschule Wörth am Rhein
Ansprechpartnerin: Caroline Frech
Tel: 07271-131225 | vhs@woerth.de

www.woerth.de/vhs

vhs



Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Wörth

Neu in der Stadtbücherei „Unsere Leser empfehlen...“

Ab sofort gibt es in der Stadtbücherei die Möglichkeit, Buchtipps abzugeben. Entsprechende Vorlagen liegen bereit und können für eine Empfehlung für andere Leser genutzt werden. Alle empfohlenen Titel stehen in einem Extra-Regal zur Ausleihe bereit.

Neuer Service in der Stadtbücherei

Ab sofort steht den Lesern ein Internet-Arbeitsplatz mit Office-Anwendungen und Druckmöglichkeit in den Räumen der Stadtbücherei zur Verfügung.

Öffnungszeiten Stadtbücherei

Wegen der umfangreichen Vorbereitungen für die Veranstaltung „Medien, Musik & Mojito“, bleibt die Bücherei am Freitag, 4. April vor 18 Uhr geschlossen, die Zweigstelle Maximiliansau ist wie gewohnt geöffnet.

Flohmärkte „Rund ums Kind“

Kita Don Bosco Wörth am 29. März

Die Kita Don Bosco lädt ein zu ihrem Flohmarkt „Rund ums Kind“ am Samstag, 29. März, von 10 bis 13 Uhr in ihren Räumlichkeiten im Geierweg 10.

Neben allerlei fürs Kind gibt es auch eine Kuchentheke, die zu einem gemütlichen Kaffeepausch einlädt.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen zum Stöbern und Verweilen.

Kita Villa Regenbogen am 5. April

Die evangelische Kindertagesstätte Villa Regenbogen lädt in diesem Jahr zu

einem Flohmarkt „Rund ums Kind“ in den eigenen Räumen in Maximiliansau ein. Am Samstag, 5. April, öffnen sich die Türen der Tullastraße 15 von 14 bis 17 Uhr für interessierte Besucher und Käufer.

Der ca. 30 Stände umfassende Flohmarkt bietet Familien die Gelegenheit, noch gut erhaltene Bekleidungsstücke für Kinder sowie Spielzeug zu erwerben. Hier lässt sich unter einem wetterfesten Dach noch das eine oder andere gute Schnäppchen schlagen.

Für das leibliche Wohl ist, Dank der eigens eingerichteten Cafeteria, bestens gesorgt. Hier können sich Besucher, vor oder nach erfolgreichem Flohmarktbummel, mit Kaffee und Kuchen stärken.

Potentielle Verkäufer können unter Tel. 01523-4742864 bei Frau Klara Wrede noch nach Tischen anfragen.

Der Elternausschuss der Kindertagesstätte Villa Regenbogen und die Verkäufer danken schon heute für das Interesse.

Förderverein Kita St. Leo Schaidt am 26. April

Der Förderverein Kita St. Leo Schaidt lädt am Samstag, 26. April, von 13.30 bis 17 Uhr zu einem Flohmarkt „Rund ums Kind“ ein. Der Flohmarkt findet in der Kulturhalle in der Waldstraße in Schaidt statt.

Anmeldung an: Foerderverein-Kita-Schaidt@gmx.de Aufbau-Standgebühr 10 EUR (die Anzahl der Tische ist begrenzt). Der Aufbau ist ab 12 Uhr möglich.

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Es gibt Getränke, selbstgebackene Kuchen, Waffeln und dazu Bratwurst und Putensteak im Brötchen.

Der Erlös geht zugunsten der Kinder der Kita St. Leo Schaidt.

Weitere Infos zum Förderverein gibt es unter www.Foerderverein-Kita-Schaidt.de sowie bei Instagram und Facebook.

Abtswald Kita Wörth



Am 12. März besuchte Polizist und Kindergartenpapa Manuel Pfaff die Abtswald Kita, um den Vorschülern sowie den jüngeren Kindern einen spannenden Einblick in die Arbeit der Polizei zu geben. Herr Pfaff zeigte den Kindern das Polizeiauto und erklärte, welche Ausstattungen dort zu finden sind, wie das Blaulicht und das Funkgerät.

Außerdem stellte der Polizist seine Ausrüstung vor: Handschellen, Taschenlampe und die Schutzweste, die er trägt. Die Kinder durften auch fragen, wozu jedes Teil dient und erfuhren, dass Polizisten in gefährlichen Situationen immer gut vorbereitet sind.

Ein weiterer interessanter Punkt war die Vorstellung von Gefahrenschildern, welche die Polizisten auf der Autobahn nutzen, um Unfälle zu verhindern und den Verkehr zu sichern. Herr Pfaff erklärte, wie wichtig diese Schilder sind und wie sie helfen, sicher unterwegs zu sein.

Außerdem hat jedes teilnehmende Kind seinen eigenen kleinen Polizeiausweis mit Fingerabdruck machen dürfen und diesen mit nach Hause nehmen können.

Vielen Dank an Herrn Paff für die tolle Aktion! Die Kita Abtswald freut sich, wenn die Polizei nächstes Jahr wieder zu Besuch kommt.

Freitag,
04.04.25
18:00-22:00 Uhr
Stadtbücherei
Wörth a. Rh.

**MEDIEN,
MUSIK
& MOJITO**

PROGRAMM

- 18:00 Uhr Beginn der Veranstaltung
- 18:30 Uhr **LIVE-MUSIK**
Dieter Wetzel & Maren Ewerth
- 19:00 Uhr - **KAHOOT-QUIZ**
- **YOGA IM STEHEN**
- 19:30 Uhr **LIVE-MUSIK**
Dieter Wetzel & Maren Ewerth
- 20:00 Uhr - **KAHOOT-QUIZ**
- **YOGA IM STEHEN**
- 20:30 Uhr **LIVE-MUSIK**
Dieter Wetzel & Maren Ewerth
- 21:00 Uhr **BUCHPRÄSENTATION**
Unser Literaturkreis stellt sich vor
- 22:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Ausleihe, Cocktails, alkoholfreie Getränke, Snacks und Angebote am Kreativtisch können Sie von 18:00 bis 22:00 Uhr genießen.

**NACHT DER
BIBLIOTHEKEN**

In Kooperation mit der vhs

Eintritt frei –
Anmeldung nicht erforderlich

Stadtbücherei
Wörth am Rhein

Kitas in Maximiliansau erhalten Spende

Über eine Spende des Elisabethenvereins Maximiliansau von je 1.500 EUR freuen sich die drei Kindertagesstätten in Maximiliansau. Die symbolische Scheckübergabe fand am Freitag, 21. März in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Maximiliansau statt. Mit dem Spendengeld von insgesamt 4.500 EUR können die Einrichtungen Hermann Quack, Villa Regenbogen und Martin-Luther-King Spielgeräte und andere Dinge anschaffen, die sonst nicht im Etat vorgesehen sind, verkündete Pfarrer Fredi Bernatz als Vorsitzender des örtlichen Elisabethenvereins.

Christoph Bier, Leiter der Kita Villa Regenbogen und Stefan Behrens, Leiter der Kita Martin-Luther-King freuen sich über die Spende und nannten Fahrzeuge (zum Beispiel Dreiräder) und Sitzgelegenheiten für den Außenbereich als nun mögliche Anschaffungen. Auch Philipp Ritzmann, Leiter der Kita Hermann Quack, nannte Verbesserungen für den Außenbereich – zudem kann das anstehende Fest zum 60-jährigen Bestehen des Kindergartens profitieren.

Der katholische Elisabethenverein, dessen Gremium mittlerweile ökumenisch besetzt ist, ist ein Krankenpflegeverein, der vor der Einführung der Pflegeversicherung und der Errichtung von Pflegestätten mittels solidarischer Beitragszahlungen die Grundversorgung in der Pflege absicherte. Heute unterstützt der Verein, der in Maximiliansau 180 Mitglieder hat, mit den Beiträgen die Sozialstation. Der erwirtschaftete Überschuss wird satzungsgemäß für caritative Zwecke im Ort gespendet – so wie nun bei den Kitas.

Dammschule Wörth

Kreismeister im Ringtennis der Grundschulen

Eine Sportart wird in den Schulen immer beliebter: Ringtennis. Das bewies auch das Turnier der Grundschulen um die Meisterschaft des Kreises Gernersheim in Rheinzabern, wo es die Rekordbeteiligung von 14 Schulen, 28 Mannschaften und 140 Schülern gab.

Gewonnen hat die Dammschule Wörth mit 3:1 im Endspiel gegen Maximiliansau!

Musikschule Kandel-Wörth

Wer Lust auf Singen und Musik hat, ist herzlich eingeladen zum Schnupper-Singen am 31. März der Musikschule Kandel-Wörth. Das Schnupper-Singen findet im Musiksaal im Kulturzentrum Kandel (2. OG) statt.

Das Programm:

BienwaldSpatzen (für Kinder ab sechs Jahren): 16 bis 17 Uhr

BienwaldSingers (für Jugendliche): 17 bis 18 Uhr

Gesungen wird:

- Die Schule der magischen Tiere

- Die Schneeflockenkönigin

- Oma Nolte

- Der Klabautermann

An diesem Tag kann man unverbindlich bei den Proben reinschnuppern und die ersten Töne mitsingen. Egal, ob man schon Erfahrung hat oder einfach neugierig ist – hier ist jeder willkommen! Die Leiterin Julia Funk-Balzer wird dabei unterstützen.

Damit die Anzahl der Teilnehmer besser planbar ist, bitte um kurze Anmeldung unter: kontakt@musikschule-kw.de.

Dieses Angebot ist kostenfrei.

Weitere Informationen findet man auf der Homepage:

www.musikschule-kw.de.

Projekt „IT- vom Einsteiger bis Profi“: 16.00 bis 17.30 Uhr (jeden 1. Dienstag im Monat)

Repair Café: 18.00 bis 20.00 Uhr (jeden 1. Dienstag im Monat)

Mittwoch: Elterncafé rundum: Für Eltern mit Kleinkindern, 9.30 bis 11.30 Uhr

Café „MehrWert“: Offener Treff, 17.00 bis 19.00 Uhr

Familienkochkursreihe/Wörth isst bunt: 16.30 bis 19.00 Uhr

Donnerstag: Wört(h)er Treff: 10.00 bis 12.00 Uhr

Plaudercafé: 15.00 bis 17.00 Uhr, offener Treff für Senioren und alle Interessierten

„Kreativer Kindertanz“ für Drei- bis Sechsjährige mit einem Elternteil: 17.00 bis 18.00 Uhr. Information und Anmeldung unter: Tel. 07271-1320013 oder E-Mail: familienbuero-woerth@ib.de

Freitag: Generationen genießen gemeinsam: 12.00 bis 14.00 Uhr

Begegnungsräume: 17.00 bis 20.00 Uhr - Offener Treff für geflüchtete Familien und alle Interessierten

Repair Café: Das gemeinsame Projekt von Neue Energie Wörth und MGH setzt sich zum Ziel, Bürgerinnen und Bürger eine Möglichkeit zu bieten, ältere und defekte Haushaltsgeräte und kleinere Möbelstücke durch erfahrene und engagierte Helfer wieder instand setzen zu lassen. Das Repair Café findet jeden ersten Dienstag im Monat von 18.00 bis 20.00 Uhr in den Räumen des MGH in der Ahornstraße 5 statt. Nächster Termin: Dienstag, 1. April.

Generationen genießen gemeinsam in Wörth: Das MGH lädt Jung und Alt ein bei einem kostenlosen Mittagessen Zeit miteinander zu verbringen. Jeden Freitag von 12.00 bis 14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Wörth. Info und Anmeldung unter Tel. 0151-40242793 oder E-Mail: turgay.cakmak@ib.de.

Kostenlose Schnupperstunde für Gitarren- und Ukulelenunterricht: Freitags ab 18 Uhr, Anmeldung bei Peter Dümpelmann erforderlich unter Tel. 0151-64848398.

Kinder- und Jugendzentrum Wörth, Ahornstraße 5

Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Montag: Teenietreff (13 bis 19 Jahre): 15.00 bis 19.00 Uhr; Lerncafé: 14.00 bis 18.00 Uhr; Queerer Treff: 14-tägig

Dienstag bis Donnerstag: Jugendraum (ab 13 Jahre): 14.00 bis 20.00 Uhr; Kindernachmittag (6 bis 12 Jahre): 15.00 bis 17.30 Uhr; Jugendbereich (ab 13 Jahre): 17.00 bis 20.00 Uhr

Freitag: Jugendraum (ab 13 Jahre): 14.00 bis 21.00 Uhr; Kindernachmittag (6 bis 12 Jahre): 15.00 bis 17.30 Uhr; Jugendbereich (ab 13 Jahre): 17.30 bis 21.00 Uhr; Samstag: 1 x im Monat (ab 12 Jahre) 14.00 bis 19.00 Uhr

15. März: PS5-Soccer-Tournament (FC25)

Sonntag: Fußball-AG ab 14 Jahre, 13.30 Uhr in der Rheinhalle in Maximiliansau

Angebote mit Anmeldung:

Tonstudio (Rap-, Vocal-Recording, Composing) täglich nach Absprache
Fitness-Ecke täglich nach Absprache (ab 15 Jahre), Anmeldung: Tel. 0151-40242770.

Hip-Hop-Dance: Neue Gruppe wird gegründet, bei Interesse bitte melden.

Holzwerken für Kinder ab sechs Jahren, dienstags 15.30 bis 17.00 Uhr

Anmeldung bitte unter Tel. 07271-8622.

Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau, Königsberger Straße 2

Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Kindernachmittag (6 bis 12 Jahre): Mittwoch und Donnerstag von 15.30 bis 17.30 Uhr

Jugendtreff (ab 13 Jahre): Mittwoch, 17.30 bis 20.00 Uhr; Donnerstag, 17.30 bis 20.00 Uhr; Freitag: 17.30 bis 21.00 Uhr

Jugendtreff Büchelberg, Dorfbrunnenstraße 28

Der Kindernachmittag in Büchelberg für Kinder ab sechs Jahre. Immer freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr. Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Alle Infos auch jederzeit auf:

Homepage: www.juzewoerth.de

Instagram: [ib_streetwork_woerth](https://www.instagram.com/ib_streetwork_woerth)

Facebook: www.facebook.com/juzewoerth

E-Mail: JuZ-woerth@ib.de

Youtube: IB Jugendzentrum Wörth am Rhein



Hobby und Freizeit

Frühlings-Markt der Flinken Finger

Am Sonntag, 30. März, um 14 Uhr im Pfarrheim St. Theodard in Wörth, veranstalten die Flinken Finger ihren diesjährigen Frühlings-Markt.

Angeboten werden kreativ und liebevoll angefertigte Näharbeiten. Außerdem ist für eine kleine Kaffeepause gesorgt.

Die Flinken Finger freuen sich auf viele Besucher.

Mehrgenerationenhaus Wörth

Vorbeischaun, informieren, mitmachen! Die Woche im Mehrgenerationenhaus, Ahornstraße 5 in Wörth im Überblick:

Montag: Kreativgruppe: 18.00 bis 19.30 Uhr

Kunst für Jedermann: 18.00 bis 20.00 Uhr mit Emad Al Sarem

Dienstag: Buchstäblich Fit: 14.00 bis 16.00 Uhr



Mehr
Generationen
Haus

Aufsuchende Jugendsozialarbeit Wörth

Hilfestellung und Beratung für Jugendliche und junge Erwachsene von 13 bis 27 Jahren bei Problemen, Fragen und Anliegen. Ansprechpartner ist Harald Haaß, erreichbar unter Tel. 0151-40242770 und per E-Mail: harald.haass@ib.de.

Türkisch kochen

Integrative Kochkurse für Frauen seit 2012

Der Gemeindepädagogische Dienst Germersheim lädt ein zu integrativen Kochkursen, um die orientalische Küche und die Alltagskultur kennenzulernen.

Der nächste Termin findet am Freitag, 4. April, um 17 Uhr in der Carl-Benz-Schule (ehemals IGS) Wörth statt. Zubereitet werden Joghurtsuppe, gefüllte Weinblätter, türkische Fleischbällchen, Bulgursalat mit Ei, Dessert mit Engelshaar.

Bitte mitbringen: Geschirrhandtuch, Messer, Schneidebrett, Restebox, Getränk. Gebühr pro Abend 20 EUR plus Lebensmittelkosten.

Infos und telefonische Anmeldung bei Bettina Eign, Tel. 07271-8693.

Nächster Termin: 25. April.



Sport und Spiel

Fußball der Woche

FC Bavaria Wörth

Samstag, 29.3.

10.45 Uhr E1-Jugend Jockgrim II - Wörth

13.00 Uhr F1-Jugend Wörth 1 - Sondernheim

13.00 Uhr F2-Jugend Wörth 2 - Hagenbach

14.00 Uhr A2-Jugend Queichhambach - Neuburg/Wörth 2

14.00 Uhr E2-Jugend Büchelberg/Schaidt - Wörth II

16.30 Uhr A1-Jugend Neuburg/Wörth 1 - Herxheim II

Sonntag, 30.3.

10.00 Uhr G-Jugend Rheinzabern - Wörth

13.00 Uhr Minfeld II - Wörth 2

15.00 Uhr Minfeld - Wörth 1

FVP Maximiliansau

Samstag, 29.3.

16.00 Uhr B-Junioren 1. Kreisklasse Inter Wörth/Maximiliansau - Rheinzabern/Jockgrim II

Sonntag, 30.3.

11.00 Uhr C-Junioren Kreisliga Büchelberg/Schaidt - Maximiliansau/Kandel

13.00 Uhr Herren C-Klasse Neuburg II - Maximiliansau II

15.00 Uhr Herren A-Klasse Neuburg - Maximiliansau

TuS 08 Schaidt

Samstag, 29.3.

16.00 Uhr B-Junioren 1. Kreisklasse Schaidt/Büchelberg - Steinfeld/Bienwald

Sonntag, 30.3.

11.00 Uhr C-Junioren Kreisliga Büchelberg/Schaidt - Maximiliansau/Kandel

15.00 Uhr Herren C-Klasse Schweigen-Rechtenbach - Schaidt II

15.30 Uhr Herren Bezirksliga Schaidt - Dirmstein

SV Büchelberg

Sonntag, 30.3.

15.00 Uhr Landesliga Mainz - Büchelberg

TV 03 Wörth – Abt. Handball

Samstag, 29.3.

Bienwaldhalle

11.00 Uhr männl. E Wörth 1 - Südpfalz Tiger 2

12.45 Uhr männl. E Wörth 2 - Südpfalz Tiger 3

14.30 Uhr weibl. E Wörth 1 - Friesenheim

Auswärts

14.15 Uhr männl. C Mutterstadt/Ruchheim - Wörth 1

16.00 Uhr weibl. D Kandel/Hagenbach 2 - Wörth 2

18.00 Uhr männl. A Göllheim/Eisenberg - Wörth/Kandel

18.00 Uhr Männer Wörth 3 - Turnier in Meckenheim

20.00 Uhr Männer Mutterstadt/Ruchheim - Wörth 1

Sonntag, 30.3.

Bienwaldhalle

16.00 Uhr weibl. C Wörth - Budenheim

18.00 Uhr Männer Wörth 2 - Lambsheim/Frankental

Auswärts

10.00 Uhr Minis Dudenhofen/Schifferstadt 4 - Wörth 1

12.00 Uhr männl. B Dahn - Wörth/Kandel

13.00 Uhr weibl. E Bornheim 2 - Wörth 2

Mittwoch, 2.4.

Auswärts

20.00 Uhr Männer Assenheim - Wörth 1

TV 03 Wörth – Abt. Tischtennis

Samstag, 29.3.

10.00 Uhr Mörsbach - Jugend 19 1

13.00 Uhr Jugend 15 - Waldsee

18.00 Uhr Herren 2 - Klängenmünster

19.00 Uhr Leimersheim 2 - Herren 5

Sonntag, 30.3.

10.00 Uhr Germersheim - Herren 1

Schachklub Maximiliansau-Wörth

Für die 3. und 4. Mannschaft des Schachklubs Maximiliansau-Wörth steht am Sonntag, 6. April, um 10 Uhr der vorletzte Spieltag in der Kreisklasse an. Während die 3. Mannschaft die SG Speyer-Schwegenheim V empfängt, gastiert die 4. Mannschaft beim SC Bellheim V.

Kontakt: 1. Vorsitzender Peter Latchin (Tel. 07240-5801, E-Mail: Peter.Latchin@t-online.de).

Volkslaufgruppe Maximiliansau

Änderung der Lauftreffzeiten

Mit der Umstellung der Winter- auf Sommerzeit am 30. März ändern sich auch wieder die Lauftreffzeiten der Volkslaufgruppe (VLG) Maximiliansau.

Gelaufen wird dann Dienstag und Freitag jeweils um 18.30 Uhr.

Letzter Winterlauftreff ist am Samstag, 29. März, erster Sommerlauftritt ist am Dienstag, 1. April. Treffpunkt ist wie immer der Parkplatz gegenüber dem Hallenbad Wörth.

Informationen und Wissenswertes auch auf der Homepage:

www.vlg-maximiliansau.de.

Karateverein Samurai Maximiliansau

In der Mitgliederversammlung des Karatevereins Samurai Maximiliansau am 15. März wurde Rolf Speck (1. Vorsitzender), Dr. Dominik Stöffler (2. Vorsitzender), Thomas Meyer (Schriftführer), Hans Joachim Baldauf (Kassenwart) und Michael Meister (Beisitzer) erneut wiedergewählt.

Interessenten an der Sportart Karate können sich gerne unter E-Mail:

Vorstand@karate-maximiliansau.de beim Verein melden.

TuS 1908 Schaidt – Abt. Karate

Neue Trainingszeiten

Die Abteilung Karate des TuS 08 Schaidt teilt die aktuellen Trainingszeiten mit:

Montag

18.00 bis 19.00 Uhr Eltern-Kind/Jugend-Training

19.00 bis 20.00 Uhr Alle - gemischtes Training; Frauen-Selbstverteidigung -

Kobudo

20.00 bis 21.00 Uhr Oberstufentraining variabel

Donnerstag

18.00 bis 19.15 Uhr Fortgeschrittene; erlernen, festigen und variieren; Techniken – Stände – Formen

Freitag

18.00 bis 19.00 Uhr Eltern-Kind/Jugend-Training

19.00 bis 20.00 Uhr Gesundheitstraining

20.00 bis 21.00 Uhr Gesundheitstraining Fortsetzung

Hinweis: Trainingszeiten, Trainingsgruppen und Trainingsinhalte können sich kurzfristig ändern, deshalb bitte bei Interesse vorher die Website konsultieren oder bei Abteilungsleiter Harry Hohl (Tel. 06340-1703) nachfragen. Anfragen an Abteilungsleiter Harry Hohl auch per E-Mail möglich unter: karate.schaidt@gmx.de.

Weitere Info auch unter: <http://www.tus08-schaidt.de/karate.html>.



Kirche

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Würth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Stephan Petri, Tel. 0151-14880133, stephan.petri@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fredi.bernatz@bistum-speyer.de

Pastoralreferent: Thomas Jäger, Tel. 0151-14879749, thomas.jaeger@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin: Alina Menzel, Tel. 0151-14879948, alina.menzel@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Würth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 bis 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 bis 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 bis 11.30 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 29.3.

Würth, St. Theodard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30.3.

Hagenbach: 09.30 Uhr Eucharistiefeier; anschließend Hungermarsch

Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 31.3.

Würth, St. Theodard: 18.30 Uhr Frauenkreuzweg gestaltet vom Frauentreff der kfd St. Theodard

Maximiliansau: 19.00 Uhr Eucharistisches Gebet/Stille Anbetung

Mittwoch, 2.4.

Würth, St. Theodard: 17.30 Uhr Kreuzwegandacht

Würth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 3.4.

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 4.4.

Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe

Vorschau:

Samstag, 5.5.

Würth, St. Theodard: 18.00 Uhr Beichtgelegenheit (in deutsch/polnischer Sprache)

19.00 Uhr Gottesdienst in polnischer Sprache

Seniorenachmittag Maximiliansau

Die Pfarrgemeinde lädt alle Seniorinnen und Senioren ein zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, Singen und Unterhaltung am Dienstag, 8. April, ab 14 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum, Elisabethenstraße 45. Zur besseren Planung melden sie sich bitte im Zentralen Pfarrbüro an unter Tel. 07271-6888.

Einladung zum Fastenessen in Maximiliansau

Am Misereor-Sonntag, 6. April, ab 12 Uhr im Pfarrzentrum Maximiliansau, Elisabethenstraße 45, bereiten Mitglieder der Pfarrgemeinde Maximiliansau ein Essen zu, dessen Erlös Misereor zu Gute kommt. Anmeldungen werden über das Zentrale Pfarrbüro entgegengenommen, Tel. 07271-6888 oder per E-Mail: pfarramt.woerth@bistum-speyer.de. Anmeldeschluss: 31. März.

„Musikalische Reise um die Welt“

Die „Musikalische Reise um die Welt“, die diesmal u. a. nach England, Österreich, Italien und Frankreich geht, macht Station in der Katholischen Kirche Neuburg.

Unter der bewährten Leitung von Heidrun Paulus spielt das fünfköpfige Ensemble Musik, die vom 16. Jahrhundert bis hin zur heutigen Zeit reicht, mit dem vielleicht berühmtesten Komponisten für Filmmusik überhaupt: Ennio Morricone.

Henning Otte, Sabine Birkel, Kerstin Püttmann, Helmut Schleser und Heidrun Paulus freuen sich, ihr Publikum bei dieser abwechslungsreichen musikalischen Weltreise begleiten zu dürfen. Das Konzert findet am Freitag, 11. April, um 19 Uhr in der Katholischen Kirche in Neuburg statt.

Kath. Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

<https://www.pfarrei-kandel.de/>

Goethestraße 11, 76870 Kandel

Pfarrer Stanislaus Mach, Tel. 0151-14879795

Zentrales Pfarrbüro Tel. 07275-1239, pfarramt.kandel@bistum-speyer.de

Samstag, 29.3.

Steinweiler: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 30.3.

Minfeld: 09.00 Uhr Amt für die Pfarrei

Kandel: 10.30 Uhr Stiftsammt für Elisabeth Knoblauch, Eltern und Geschwister/Amt für Karin Simon/2. Sterbeamt für Magda Glaser

Schaidt: 18.00 Uhr Fastenandacht

Steinweiler: 18.00 Uhr Fastenandacht

Freitag, 4.4.

Kandel: 18.30 Uhr Bußgottesdienst und Beichtgelegenheit

kfd Schaidt

Zur diesjährigen kfd-Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 23. April, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Schaidt, sind alle Mitgliederinnen herzlich eingeladen. Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant:

- 1 Begrüßung der ersten Vorsitzenden
- 2 Rückblick der Aktivitäten 2024 durch die Schriftführerin
- 3 Kassenbericht 2024 durch die Kassiererin
- 4 Bericht der Kassenprüferinnen 2024
- 5 Entlastung der Vorstandschaft
- 6 Termine und Ausblicke 2025 durch die Schriftführerin
- 7 Informationen über die Krabbelgruppe
- 8 Wünsche/Fragen/Anregungen

Sollte zu obigen Punkten ein neuer Tagesordnungspunkt gewünscht werden, bittet die kfd, sich direkt mindestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung bei einer der kfd-Leitungsteammitgliederinnen zu melden, damit dieser zeitnah aufgenommen werden kann.

Prot. Kirchengemeinde Würth

Pfarrer Andreas H. Pfautsch

Pfarramt und Gemeindebüro, Ottstraße 16, Tel. 07271-79311, pfarramt.woerth@evkirchepfalz.de

Samstag, 29.3.

18.00 Uhr „Gottesdienst-anders“ in der Friedenskirche

Dienstag, 1.4.

10.00 bis 12.00 Uhr „Offene Friedenskirche“ mit Pfarrer Walter Riegel

15.30 Uhr Konfi-Treffen (Jahrgang 2024/25) in der Friedenskirche zur Probe der Friedensandacht am 2. April

15.30 Uhr Konfi-Treffen (Jahrgang 2025/26) in der Christuskirche, Luitpoldstraße 2 zur Erkundung der Christuskirche

Mittwoch, 2.4.

10.00 bis 12.00 Uhr „Offene Friedenskirche“ mit Pfarrer Walter Riegel

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet, gestaltet von den Konfirmanden

19.00 Uhr Offene Trauergruppe – „Der Seele etwas Gutes tun, trotz(t) Trauer“ und „Mit der Trauer leben“ – erzählen, zuhören, erinnern, verarbeiten, bewältigen in Wörth in der Friedenskirche, Mozartstraße 6

Donnerstag, 3.4.

09.30 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuschen“ im Gemeindezentrum Friedenskirche. Kontakt: Francesca Stübinger, Tel. 0173-6870252

17.00 bis 18.00 Uhr Jugendtreff Wörth in der Friedenskirche (für alle 8- bis 12-Jährigen)

18.30 Uhr Christ-Fried-Singers - gemeinsam singen in der Friedenskirche mit Helmut Landes, Treffpunkt: Friedenskirche

Freitag, 4.4.

18.00 Uhr Bezirkssynode des Kirchenbezirks Germersheim in der Friedenskirche

Bürozeiten im Gemeindebüro: Pfarramt, Ottstraße 16: dienstags und mittwochs von 8.15 bis 12.30 und donnerstags von 14 bis 16 Uhr; Kirchen: Christuskirche, Luitpoldstraße 2; Friedenskirche, Mozartstraße 6.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Ostergarten 2025

24. März – 21. April

...mit allen Sinnen
die Passionszeit und Ostern erleben!

Ostergarten-Café am Wochenende

Führungen:
Montag - Freitag 8.00 - 19.00 Uhr für Gruppen ab 6 Personen,
am Wochenende auf Anfrage

Für Familien und Einzelgäste:
Samstag & Sonntag: 14.00 / 16.00 Uhr
Feiertage: 14.00 / 16.00 / 18.00 Uhr - Reservierungen möglich!

Am Wochenende (außer Ostern)
ist das Ostergartencafé von 15-17 Uhr geöffnet!

Veranstalterin: Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Samstag, 29.3.

10.00 bis 13.00 Uhr Konfis 2025 in Hagenbach, Treffpunkt: Gemeindezentrum, Konrad-Adenauer-Straße 1

18.00 Uhr Gottesdienst Anders in der Friedenskirche Wörth, Thema: „Jesus, die Milch ist alle“

Dienstag, 1.4.

17.00 Uhr Konfis 2026

Mittwoch, 2.4.

19.00 Uhr Meditative Andacht – im Ostergarten

19.00 Uhr Offene Trauergruppe in der Friedenskirche, Mozartstraße 6 in Wörth

Freitag, 5.4.

09.30 Uhr Die Kirchenmäuse (ab drei Monate bis Eintritt Kindergarten) treffen sich bis Ostern in den Räumen der Betreuenden Grundschule (Eingang bei der Gymnastikhalle)

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Sonntag, 30.3.

10.15 Uhr Gottesdienst, Wolfgangskirche Freckenfeld, Pfarrer Andreas Kleppel

Dienstag, 1.4.

19.30 Uhr Bibelgespräche zum Thema: „Worte Jesu am Kreuz“, Alter Kindergarten Freckenfeld (Termine wöchentlich dienstags bis Ostern)

Pfarramt

Pfarrer Andreas Kleppel beginnt nach längerer Erkrankung wieder stufenweise mit dem Dienst. Er ist dienstags und donnerstags von 7.30 bis 8.30 Uhr unter Tel. 06340-8147 telefonisch im Pfarramt in Freckenfeld zu erreichen. Bei Anliegen kann man sich weiterhin auch an das Prot. Dekanat in Bad Bergzabern wenden, Tel. 06343-7002100 oder E-Mail: dekanat.bad.bergzabern@evkirchepfalz.de. Die Bürozeiten sind in der Regel montags bis donnerstags von 8 bis 13 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Sonntag, 30.3.

10.00 Uhr Gottesdienst, Prot. Kirche Winden

Mittwoch, 2.4.

18.30 Uhr Passionsandacht, Prot. Kirche Minfeld

Donnerstag, 3.4.

14.30 Uhr Frauenkreis - Vorbereitung auf Ostern: Osterbräuche mit Pfarrerin Anna Thees, Frühlingköstlichkeiten und kalte Getränke. Alle Interessierten Frauen sind herzlich eingeladen. Wer nicht gut zu Fuß ist und deshalb abgeholt werden möchte, kann sich bei Bedarf bei Else Beyer, Tel. 2921 oder bei Nicole Schäfer-Morell, Tel. 918115 melden.

Bürozeiten im Pfarramt

Für Terminvereinbarungen ist Pfarrerin Anna Thees erreichbar unter Tel. 07275-913080 oder E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.



Rat und Hilfe

Blutspende in Schaidt

Jetzt anmelden - Termin: 11. April

Kalendertäglich werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt, um die Patienten in den Kliniken, Krankenhäusern und Arztpraxen zu versorgen. Deshalb sind die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes daher dringend auf die Unterstützung der Bevölkerung durch Blutspenden angewiesen. Das Rote Kreuz ruft daher zur Blutspende in Schaidt auf am Freitag, 11. April, von 16.30 bis 20 Uhr in der Kulturhalle im Sportzentrum, Waldstraße 15.

Bitte um Terminreservierung

Spender werden gebeten, im Vorfeld eine Spendezeit zu vereinbaren. Durch die vorherige Terminreservierung sollen die Abläufe auf dem Blutspendetermin verbessert werden. Termine können gebucht werden über <https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/schaidt>.

Spender, welche nicht über ein App-taugliches Handy bzw. Computer verfügen, haben die Möglichkeit sich über die kostenlose DRK-Blutspendedienst-Hotline 0800-1194911 bis spätestens Donnerstag, 10. April, 17 Uhr ein Spendebett reservieren zu lassen.

Spender ohne reservierte Spendezeit müssen unter Umständen mit längeren Wartezeiten rechnen, weshalb das Rote Kreuz dringend um vorherige Terminreservierung über das Terminreservierungssystem bittet.

Rheuma-Liga Kandel-Wörth

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Ehrungen am 26. April

Am Samstag, 26. April 2025, um 14 Uhr, findet in der Turnhalle in Jockgrim (am Sportgelände) die diesjährige Mitgliederversammlung der Rheuma-Liga Kandel-Wörth mit Ehrungen statt.

Anträge und Wünsche sind bis zum 30. März schriftlich bei der 2. Vorsitzenden, Gertrud Schwein, einzureichen.

Kontakt- und Informationsstelle

für Menschen mit psychischen Problemen

Die Kontakt- und Informationsstelle für Menschen mit psychischen Problemen - Zentrum für seelische Gesundheit, Bismarckstraße 15, 76870 Kandel, lädt zu folgenden Angeboten im April ein:

Offene Kreativwerkstatt

Kandel: Am Donnerstag, 3. April und 17. April, von 14 bis 15.45 Uhr, kann man nach eigenen Ideen mit verschiedensten Materialien kleine Kunstwerke gestalten. Dieses Angebot findet ebenfalls in den Räumlichkeiten der Tagesstätte Kandel statt.

Bitte beachten, aufgrund der Vorbereitungen für den Osterbasar am Donnerstag, 20. März, findet keine Kreativwerkstatt statt.

Spielenachmittage

Kandel: Am Donnerstag, 10. April und 24. April, von 14 bis 15.45 Uhr, findet ein Spielmittag in den Räumlichkeiten der Tagesstätte statt. Gespielt werden die gängigen Spiele wie Wizard, Canasta, Mau-Mau oder Mensch ärgere dich nicht.

Mittagstisch im Restaurant „Kalimera“

Wörth: Am Dienstag, 1. April, von 12 bis 13.30 Uhr gemeinsamer Mittagstisch im Restaurant „Kalimera“.

Frühstück beim Obsthof „Zapf“ Kandel

Kandel: Am Dienstag, 8. April, von 10 bis 11.30 Uhr gemeinsames Frühstück beim Obsthof „Zapf“ in Kandel.

Spaziergang

Kandel: Am Dienstag, 15. April, ab 9.20 Uhr gemeinsamer Spaziergang mit kleiner Verpflegungsstation unterwegs. Treffpunkt ist die Tagesstätte Kandel. Bitte für dieses Angebot telefonisch anmelden unter Tel. 07275-913063.

Begegnungsnachmittag Tagesstätte - Kontaktstelle

Kandel: Jeden Montag von 14 bis 15.45 Uhr wird in den Räumlichkeiten der Tagesstätte die Möglichkeit eines Treffpunktes für Kontaktstellen- und Tagesstättenbesucher angeboten. In ungezwungener Atmosphäre kann sich bei Kaffee und Kuchen unterhalten, gespielt oder zu anderen gemeinsamen Aktivitäten verabredet werden.

Ansprechpartnerinnen:

Frau Claudia Guerrein-Rizakis und Frau Carmen Lutz, Tel. 07275-913063. Telefonische Sprechzeiten 9 bis 13 Uhr. Um Mitteilung der E-Mail-Adresse für den Fall, dass Angebote kurzfristig abgesagt werden müssen, wird gebeten. So können die Teilnehmer vorab kurzfristig informiert werden.

Neue Rettungswache in Hagenbach geplant

Ersatzbau für Rettungswache in Maximiliansau

Da die DRK-Rettungswache in Maximiliansau nicht mehr den aktuellen Standards entspricht, soll diese durch einen Neubau ersetzt werden. Eine strategische Untersuchung ergab dabei, dass der optimale Standort für eine neue Rettungswache in Hagenbach liegt, da von dort die Einsatzzeiten kürzer wären. Dementsprechend wurde die Verlegung der Rettungswache von Maximiliansau nach Hagenbach mit einem Neubau im Dezember 2024 von der Kommuna-

len Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienst Südpfalz (KARS) beschlossen. Die Rettungswache soll von Wörth kommend am Ortseingang Hagenbach auf der rechten Seite am Kreisel Hagenbach entstehen.

Aktuell laufen die baurechtlichen Vorbereitungen für die Neubauplanung der Rettungswache. Nach jetzigem Stand soll ab 2026 gebaut werden. Die Kosten für den Neubau werden dabei zu 75 Prozent von den beteiligten Kommunen und zu 25 Prozent vom Deutschen Roten Kreuz getragen.

Sobald die Rettungswache in Hagenbach ihren Dienst aufnimmt, wird die Rettungswache in Maximiliansau aufgegeben. Zum Betriebsumfang der neuen Rettungswache in Hagenbach berichtet der Geschäftsführer der DRK Rettungsdienst Südpfalz GmbH Jürgen See, dass dort dann planmäßig ein Rettungswagen mit zwei Rettungsdienstmitarbeitenden täglich rund um die Uhr einsatzbereit stationiert sein wird. Sollte es einen Mehrbedarf geben, kann die Vorhaltung um ein weiteres Einsatzfahrzeug erweitert werden.

Im Jahr 2024 wurden durch die DRK-Rettungswache Wörth-Maximiliansau 2.117 Einsätze geleistet, davon etwa 1.960 Notfalleinsätze. Weitere Rettungswachen gibt es im Landkreis Germersheim in Kandel, Rülzheim und Germersheim.

Pflegestützpunkt Stadt Wörth und VG Hagenbach



Beratung und Information für kranke, behinderte, hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen zu folgenden Themen:

Alter, Krankheit, Behinderung, Pflege, Unterstützungsangebote und deren Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Beratung ist unverbindlich, unabhängig, kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Beratungstermine bitte vorab telefonisch vereinbaren:

Manuela Adling, Tel. 07271-9816530,

E-Mail: manuela.adling@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-9816531,

E-Mail: rosa.pfirrmann@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Büroräume: Keltenstraße 15a, 76744 Wörth

Info: www.kreis-germersheim.de

Kreuzbund Speyer - Fachverband der Caritas

Hilfe ist möglich. Es gibt viele Wege aus dem Teufelskreis der Sucht. Jeder, der es schon einmal probiert hat, weiß wie schwer es ist, ohne Hilfe auszurechnen. Suchtgefährdet ist: wer Alkohol als Problemlöser einsetzt, um Spannungen und Krisen besser zu bewältigen, wer Medikamente und/oder Alkohol braucht, um sein Leben zu bewältigen, wer Glücksmomente nur mit Alkohol oder Medikamenten erfährt, wer Angst und Frust mit Alkohol oder Medikamenten abbaut.

Gesprächsgruppen:

Gruppe II: Treffen jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Gruppe I (Wiedererlangung der Fahrerlaubnis): Treffen 14-tägig donnerstags, 19.30 Uhr

Beide Treffen finden in Wörth im Katholischen Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, Edith Stein-Zimmer, statt. Kontakt: Alex Cunow, Tel. 07273-800895; E-Mail: info@kreuzbund-speyer.de, Internet: www.Kreuzbund-Speyer.de.

Der Kreuzbund ist Fachverband im Deutschen Caritasverband.

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Die Treffen der Selbsthilfegruppe Freundeskreis Blaues Kreuz finden jeweils am 2. Freitag (Gruppenabend für Betroffene) und 4. Freitag (Gruppenabend für Betroffene und Angehörige) eines Monats um 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum, Elisabethenstraße 45, 76744 Maximiliansau statt. Info und Kontakt: Tel. 07271-126695 oder 07271-42680.



Landtagsabgeordnete

Dr. Katrin Rehak-Nitsche (SPD)

Telefonsprechstunde am 1. April

Die Abgeordnete im Landtag von Rheinland-Pfalz, Dr. Katrin Rehak-Nitsche, bietet eine Telefonsprechstunde an am Dienstag, 1. April, von 17 bis 18 Uhr. Wer ein Anliegen hat, meldet sich gerne für die Sprechstunde an per E-Mail: buero@rehak-nitsche.de, bzw. telefonisch (07271-5088088).

Bundestagsabgeordneter

Thomas Gebhart (CDU)

Bürgersprechstunde am 3. April

Der südpfälzische Bundestagsabgeordnete Dr. Thomas Gebhart bietet am Donnerstag, 3. April, von 11 bis 12 Uhr eine Telefon-Sprechstunde an. Interessenten können sich während der angekündigten Sprechstunde unter Tel.

06341-9951309 melden. Anrufer, die nicht direkt durchkommen, werden zurückgerufen. Persönliche Gesprächstermine im Wahlkreisbüro oder an anderen Orten in der Südpfalz können ebenfalls unter der angegebenen Telefonnummer vereinbart werden.

Landtagsabgeordneter Florian Bellaire (CDU)

Sprechstunde „Pflege und Inklusion“ vom 31. März bis 4. April

Der Landtagsabgeordnete Florian Bellaire (CDU) bietet in der Zeit vom 31. März bis 4. April Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, ihre Fragen und Anliegen rund um die Themen Pflege und Inklusion im Rahmen eines individuellen Termins vertraulich zu besprechen. Florian Bellaire ist im rheinland-pfälzischen Landtag Mitglied im Ausschuss für Arbeit, Soziales, Pflege und Transformation. Auch Wünsche und Anregungen für die landespolitische Arbeit in den Bereichen Pflege und Inklusion sind willkommen. Interessierte können sich telefonisch unter Tel. 07272-7000611, per E-Mail an: kontakt@florian-bellaire.de oder per WhatsApp an 0176-97794244 für eine Terminvereinbarung melden.

Weitere Informationen unter www.florian-bellaire.de.

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt**
jederzeit und aktuell **online** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amsblatt

Fieguth-Amtsblätter

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Vorgezogener Anzeigenschluss

**Aufgrund des Feiertags „Karfreitag“
am Freitag, den 18. April 2025, verschiebt sich
der Anzeigenschluss des Amtsblattes auf
Freitag, den 11. April 2025, um 12.00 Uhr.**

Telefon 063 21/39 39-60
Telefax 063 21/39 39-66
Anzeigen@amsblatt.net
www.amsblatt.net





Trauer

MÄCHERLE
BESTATTUNGEN



www.maecherle.de

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10993328_40_4

**BESTATTUNGSINSTITUT
FRICKE**

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR
INDIVIDUELLE BESTATTUNGEN UND VORSORGE

Maximiliansau · Kronenstraße 7 · 07271 968489
info@fricke-bestattung.de · www.fricke-bestattung.de

10817059_160_16

Sonderaktion

Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

GROßE OSTER-AKTION IM AMTSBLATT

Erscheint am
**11. und 17.
April 2025**

Anzeigenschluss für den 11. April
Ist Montag, 7.4.25, um 12 Uhr,
Anzeigenschluss für den 17. April
Ist am Freitag, 11.4.25,
um 12 Uhr

Profitieren
Sie von unserem
Aktionsrabatt!

Ihre Ansprechpartner:

traudel.spindler-schlick.handelsvertretung@suewe.de, 06321 3939-64,

Freinsheim, Maxdorf, Mutterstadt, Deidesheim, Wachenheim, Bobenheim-Roxheim, Lambsheim-Hessheim

monika.richter@medlawerk-suedwest.de, 06321 3939-17, Haßloch, Böhl-Iggelheim

lars.robbe@medlawerk-suedwest.de, 06341 281114, Wörth

10753695_100_10

Mehr als 70 Jahre Hörner GmbH

HÖRNER GmbH HAUSMESSE

Samstag 5. April • 10:00 – 17:00 Uhr
Sonntag 6. April • 10:00 – 17:00 Uhr



Sichtschutzelemente • Fenster • Haustüren • Wintergärten
Zaunsysteme • Beschattungen • Überdachungen • Gartenmöbel

www.hoerner-gmbh.com/hausmesse
www.facebook.com/hoernergmbh • www.instagram.com/hoernergmbh

HÖRNER GmbH
Jungholzstraße 8 | 76726 GER-Sondernheim
Tel. 07274 - 70 44 0 | email info@hoerner-gmbh.com
Fax 07274 - 70 44 44 | web www.hoerner-gmbh.com

11131780_20_2

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Dann melden Sie sich bei uns:

Fieguth Amtsblätter

Telefon 0621 - 57249860

Fax 0621 - 5902504

E-Mail: vertrieb@amtsblatt.net



10276407_110_11

Jobware



jobware.de

Jobware,
da hab' ich
den Job her!

Beratung • Planung • Perfekter Service • Aufmaß • Montage

Meisterbetrieb

seit 1905 **Schreinerei**
SCHOF

Friedenstr. 51 • Hagenbach • Tel. 07273 / 1250
Fax: 1420 • www.schreinerei-schof.de

- Innenausbau
- Parkettarbeiten
- Raumteiler, Gleittüren
- Reparaturverglasungen
- Zimmertüren aller Art
- Rollläden
- Fenster, Haustüren in Kunststoff, Holz, Holz-Alu
- Gebäudesicherheit
- „Hüsler Nest“ das Schweizer Naturbett, Bettsysteme

11096530_10_1

Ortszusteller gesucht (m/w/d)

Wir suchen direkt in **Maximiliansau, Wörth** und **Schaidt** weitere Zusteller/Zustellerinnen ab 14 Jahre (m/w/d) für die Zustellung unserer Anzeigenblätter. Prospektverteilung am Freitag.

Bewerbungen an:

Presse Vertriebs-GmbH Wörth/Bad Bergzabern
Horstring 14 · 76870 Kandel

Tel. 07275 9896460

info-woerth@pvg-pfalz.de oder info-bergzabern@pvg-pfalz.de

... geeignet für alle Jugendliche die sich Ihr Taschengeld aufbessern möchten, aber auch für Hausfrauen/-männer, Rentner und für alle Arbeitssuchende, die eine gute und regelmäßige Verdienstmöglichkeit suchen.

11132129_10_1

ZUSTELLER gesucht (m,w,d)



**Lukrativer
Nebenjob!**

Sie sind Frühaufsteher, lieben Bewegung an der frischen Luft und suchen einen wohnortnahen Nebenjob.

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Für die Rheinpfalz Tageszeitung suchen wir weitere zuverlässige Ortszusteller in **Maximiliansau** für alle Rentner, Hausfrauen und -männer, Berufstätige und Studenten.

Wir bieten eine dauerhafte und gute monatliche Verdienstmöglichkeit.

Presse Vertriebs - GmbH Wörth

☎ 07275-98964612 oder 07275-98964614

E-Mail
info-woerth@pvg-pfalz.de

DIE RHEINPFALZ

11132111_10_2

Große Sonderaktion

Fieguth-Amtsblätter

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Profitieren Sie von unserem Aktionsrabatt!

Steuer und Recht

Extragroße Reichweite!

70.145 Haushalte,

inklusive Werbesperrvermerke.
10 Ausgaben.

Attraktive Sonderpreise!



Erscheint
am

4. April 2025

Anzeigenschluss:
31. März 2025, 12 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Traudel Spindler, 06321 3939-64,
[traudel.spindler-schlick.
handelsvertretung@suewe.de](mailto:traudel.spindler-schlick.handelsvertretung@suewe.de)

Freinsheim | Maxdorf | Mutterstadt
Deidesheim | Wachenheim
Bobenheim-Roxheim | Lamsheim-Heßheim

Monika Richter, 06321 3939-17,
monika.richter@mediawerk-suedwest.de
Haßloch | Böhl-Iggelheim

Lars Robbe, 06341 281144,
lars.robbe@mediawerk-suedwest.de
Wörth

10737133_70_7